

W LÜBECKER BUCHT WOCHENSPIEGEL

WWW.WOCHENSPIEGEL-ONLINE.DE

Sonnabend, 24. Oktober 2026 • kostenlos

Timmendorfer Strand wird leuchten

TIMMENDORFER STRAND.

Am Sonnabend, 31. Oktober, wird es wieder ein bisschen vorweihnachtlich in Timmendorfer Strand. Ab 13 Uhr lädt der Timmendorfer Platz zum Verweilen ein. Für eine Stärkung sorgt die Aktivgruppe mit Glühwein, Kinderpunsch, Crêpes, Bratwurst und Gulaschsuppe. Gegen 17.45 Uhr versammeln sich Kinder und Eltern auf dem Parkplatz von Famila zum Laternenumzug. In Begleitung der Feuerwehr und des Spielmannszugs geht es von dort in Richtung Timmendorfer Platz. Gegen 18.15 Uhr treffen die Teilnehmenden mit ihren selbst gestalteten Laternen ein, um den Bärenwald zu besuchen und das Zentrum zum Leuchten zu bringen. Auf der Showbühne vor dem alten Rathaus sorgt das Duo Louis & Tamara ab 18.30 Uhr für musikalische Unterhaltung. Gemeinsam mit Bürgervorsteherin Anja Evers, Heinz Meyer, Bürgermeister Nils Hopp und Tourismuschef Joachim Nitz wird die Aktion „Timmendorfer strahlt“ mit einer kurzen Ansprache eröffnet. Beim anschließenden Glockengeläut erstrahlen mehr als 150.000 Lichter in den Bäumen und auf dem Brunnen. Bis Mitte Februar werden die Lichter Timmendorfer Strand zum Leuchten bringen.

Für mehr Lebensqualität

RATEKAU. Die Gemeinde Ratekau lädt gemeinsam mit dem Seniorenrat alle interessierten Bürgerinnen und Bürger – ob jung oder älter – für Mittwoch, 28. Oktober, von 15 bis 18 Uhr in die Mensa der Cesar-Klein-Schule, Preesterkoppel 2, ein, um sich über die Lebensqualität im Alter auszutauschen. Wie sieht ein lebenswertes Umfeld für Seniorinnen und Senioren aus, und wie lässt sich das Leben im Alter in der Gemeinde zukunftssicher gestalten? Um diese zentrale Frage zu beantworten, geht die Gemeinde Ratekau neue Wege: Statt eines klassischen Seniorentages wird ein interaktives „Generationen-Forum – Lebensqualität im Alter – ein Thema für uns alle!“ angeboten. Statt starrer Vorträge soll es Dialog-Phasen an acht moderierten Thementischen geben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich flexibel im Raum bewegen, an den Tischen zuhören, debattieren und bei Kaffee und Kuchen ihre konkreten Wünsche äußern.

Kochen gegen die Trauer

EUTIN. Die Kochgruppe für Trauernde bei der Hospizinitiative Eutin trifft sich künftig jeden ersten Mittwoch im Monat von 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Albert-Mahlstedt-Straße 20. Der nächste Termin ist der 4. November. Nach dem Verlust eines lieben Menschen fehle es den Hinterbliebenen oft an Appetit und Freude am Essen, teilt die Hospizinitiative mit. Der Verein schafft für Trauernde deswegen die Möglichkeit, „gemeinsam sowohl schnippelnd und brutzelnd wie auch beim Verzehr der gekochten vegetarischen Speisen in der Gruppe Gespräche auch über die Trauer zu führen“. Eine Anmeldung ist unter Tel. 04521/401882 oder unter 04521/790776 oder per E-Mail an info@hospizinitiative-eutin.de erforderlich. Die Teilnahme ist erst nach einem Rückruf durch die Hospizinitiative bestätigt. Die Zahl der Plätze ist begrenzt, das Angebot ist nicht barrierefrei. Es wird eine Lebensmittellumlage in Höhe von 7 Euro erhoben. **BES**



Vor der Schule in Ratekau gilt in der Bäderstraße Tempo 30, aber nur wenige halten sich daran.

Laster, Raser, Ausweichverkehr: Ratekauer in Sorge

Anwohner wünschen sich noch mehr Kontrollen und Verkehrsberuhigung – Gemeinde plant Verkehrsgutachten.

RATEKAU. Ein Laster donnert an der Ratekauer Feldsteinkirche vorbei. Kurz darauf drückt ein Autofahrer auf das Gaspedal, kurz nachdem das Kopfsteinpflaster endet. Die Straße, die von Ratekau in Richtung Techau führt, heißt zwar Hauptstraße, ist aber schmal und führt größtenteils durch ein Wohngebiet. Dort gilt Tempo 30. Lkw über 3,5 Tonnen dürfen nicht durchfahren. Die einzige Ausnahme sind Anlieger, die zum Gewerbegebiet wollen und aus Richtung Ortszentrum kommen.

„Aber hier knattert alles durch, 30-Tonner, Kieslaster, Trecker. Auch aus Richtung Techau, dabei dürfte von da gar keiner kommen“, berichten die Anwohner Gabriele und Herbert Maaß. Zusammen mit Nachbarn haben sie sich an der Straße versammelt. „Das mit den vielen Lkw ist schlimm. Ich glaube, viele wissen gar nicht, dass hier keine Laster fahren dürfen. Es gibt ja nur die beiden kleinen Schilder am Anfang und Ende der Straße und nichts dazwischen“, berichtet Sandra Schröder.

Doch nicht nur die Laster, die illegal die Straße als Abkürzung nutzen, ärgern die Anwohner. Der Verkehr habe insgesamt zugenommen, und kaum einer halte sich an die Geschwindigkeitsbeschränkung.

„Du kommst manchmal gar nicht mehr aus der Ausfahrt raus“, sagt Sandra Schröder. Ihr Mann Robert ergänzt: „Wir haben hier auch sehr viel Ausweichverkehr, wenn zum Beispiel auf der Autobahn mal wieder etwas gesperrt oder Stau ist.“ Es sei unmöglich, die Kinder mit dem Rad auf der Straße fahren zu lassen.

Robert Schröder: „Gerade wenn die Trecker hier durchfahren oder sich die Autos an den parkenden Wagen vorbeiquetschen, da kann man die Kinder nicht auf der Straße fahren lassen.“

Das Problem besteht jedoch nicht nur in der Hauptstraße, sondern auch in der viel frequentierten Bäderstraße. „Der Fußweg für die Kinder, die dort zur Schule gehen, ist viel zu schmal. Ein Kind ist da schon mal vom Rad gestürzt, als ein Laster nah an ihm vorbeigedonnert ist und sich nicht an Tempo 30 gehalten hat“, erinnert sich Sandra Schröder, die selbst Mutter ist.

„Am besten wäre es, wenn die Hauptstraße nur noch eine Anliegerstraße wäre und der Verkehr außenrum geleitet wird“, sagt Herbert Maaß. „Zumindest aber wäre es schön, wenn es eine deutlichere Beschilderung und mehr Kontrollen bei den Lkw gäbe, ob die wirklich berechtigt sind, hier durchzufahren“, findet seine Frau. Ihr Mann seufzt: „Aber unsere Polizeiwa- che ist ja leider so gut wie nie be- setzt.“

Überhöhte Geschwindigkeiten und Lastverkehr beunruhigen aber nicht nur die Anwohner der Hauptstraße. „Das ist ein Thema bei vielen Bürgern. Wir haben zwar viel Tempo 30 im Ort, aber viele haben das Gefühl, dass das von den Autofahrern nicht wahrgenommen wird und viele zu schnell fahren“, bestätigt Maria Pristawik vom Ratekauer Dorfvorstand. Das gelte auch für viele Nebenstraßen wie die Jürgen-Glue-Koppel.

Pristawik: „Die Gemeinde hat da auch schon reagiert und Tem-



Die Anwohner an der Ratekauer Hauptstraße wünschen sich mehr Verkehrsberuhigung: Lemmy (v.li.), Lio und sein Freund Luan mit Jan-Niklas Beckmann, Sandra und Robert Schröder sowie Gabriele und Herbert Maaß. Fotos: Sven Welhde

pozähler angebracht. Aber ich habe das Gefühl, die Menschen bremsen zwar ab, aber geben danach gleich wieder Gas. Obwohl da viele Autos parken, wird die Straße als Rallyestrecke genutzt.“

Probleme gebe es auch mit der 30er-Zone vor der Schule, an die sich nur wenige Autofahrer halten. Pristawik: „Man muss aber anerkennen, dass dort oft Blitzer stehen, was wirklich gut ist.“

Tempo 30 hat die Gemeinde bereits an vielen Stellen eingeführt. „Das Blitzen haben wir nicht in der Hand, das dürfen nur die Polizei und der Kreis. Da haben wir auch eine gute Zusammenarbeit. Sowohl in der Bäderstraße als auch in der Hauptstraße werden regelmäßig Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt“, sagt Bürgermeister Dennis Jaacks (parteilos).

Hat die Kommune also keine Möglichkeiten mehr? Ein bisschen Hoffnung kann der Verwal-

tungschef gerade den Anwohnern der Hauptstraße trotzdem machen. Jaacks: „Die Verkehrssituation in der Hauptstraße ist grundsätzlich nicht ideal.“ Das gelte vor allem auch für Radfahrer. „Die Kinder fahren auf dem Bürgersteig, und es gibt dort viele Stichstraßen, aus denen Autos kommen. Das ist eine gefährliche Situation. Und auch für die Erwachsenen auf der Straße ist es unübersichtlich.“

Hoffnung machen die Investorenpläne für eine neue Nutzung des Küchen-Rath-Gebäudes im Dorfkern. Jaacks verspricht: „In dem Zuge werden wir auch die verkehrliche Situation dort neu regeln.“ Es werde ein eigenes Verkehrsgutachten geben, und der Zufahrtsbereich müsse neu gestaltet werden. „Zudem haben wir ein Radverkehrskonzept auf den Weg gebracht und ganz klar: Beim Radverkehr in der Hauptstraße muss etwas gemacht werden.“ **SVV**



Im Haffhuus in Haffkrug wird im Herbst ein vielfältiges Kulturprogramm angeboten. Foto: Ulrike Benthien

Beide Lesungen dauern 90 Minuten. Karten gibt es ab 10 Euro. Klassische Musik bietet das Gastspiel der Pianistin Kim Barbier am Sonnabend, 21. November, mit Werken von Mozart, Chopin, Liszt und Bach. Tickets kosten ab 25 Euro.

Karten und Informationen gibt es bei der Tourismus-Agentur Lübecker Bucht in den örtlichen Tourist-Infos, unter Tel. 04503/7794100 sowie online unter www.luebecker-bucht-ostsee.de **BZ**

den nun im Haffhuus gastiert – am Freitag, 30. Oktober, sowie am Dienstag, 29. Dezember. Der Eintritt kostet ab 18 Euro.

Zwei Literaturabende widmen sich spannenden Texten: Am Sonnabend, 7. November, lesen Susanne Pohl und Leo Hansen unter dem Titel „Spannung hoch zwei“ aus der Anthologie „Schaurige Orte an der Ostsee“. Am Sonnabend, 19. Dezember, folgt die Krimilesung „Messerscharfe Tannenspitzen“ mit Ines Müller-Hansen und Leo Hansen.

Das Herbst-Programm im Haffhuus

HAFFKRUG. Das Haffhuus in Haffkrug startet mit einem festen Kulturprogramm in den Herbst. Das Angebot gliedert sich in die vier Sparten „Klangkunst“, „Wortwelten“, „Augenblicke“ und „Showtime“. Bis zum Jahresende stehen mehrere Bühnenformate auf dem Spielplan. Beginn ist jeweils um 19 Uhr.

Den Auftakt macht die Stand-up-Reihe „Chaos Comedy Bucht Live-Show“, die nach Sommerterminen an den Strän-

ALLES AUS EINER HAND

- ✓ individuelle Fachberatung
- ✓ zuverlässig und kostengünstig
- ✓ fachgerechte Montage
- ✓ schnell und professionell

Dach Solar

Rudolf-Diesel-Str. 22,
23617 Stockelsdorf
0451-120 150-0
info@dachsolar.de
www.dachsolar.de

**WÄRME-
PUMPEN**

vom Fachbetrieb vor Ort

**Sichern Sie sich
jetzt noch bis zu
70%
Förderung**

Gold & Silber

**Wir zahlen hohe Preise
für Besteck und Schmuck,
Brillanten und Uhren, Münzen,
Zahngold und Bernstein**

ANTIK & KUNST

Breite Str. 4 neben der Schiffergesellschaft
direkt am Kobeg
☎ 7 25 56 • Gutachten

Mo. geschlossen
Di - Fr. 10-16 Uhr
Samstag 11-16 Uhr

Suche alte Orden und Bilder
www.goldankauf-dose.de

**AUTO ADAM
kauft**

fast jeden Pkw & Lkw

auch defekt, Unfall-/Totalschaden
**Sofort Bargeld, prompte
Abmeldung u. Abholung**
24-Std.-Tel.-Service, auch sonntags

**Rufen Sie an,
04 51 / 57010**

HL, Roggenhorster Straße 13
www.AUTO-ADAM.de

**HOCHBERG
FLOHMARKT**

IKEA & LUV-Shopping Lübeck 25.10.
CITTI-PARK Lübeck -im Parkhaus- 01.11.
Familia Reinhold -überdacht möglich- 08.11.
Hagebau Lübeck -überdacht möglich- 29.11.

Tel.: 04102 / 3 19 39
www.hochberg.tv

Pflege24Nord

**24-Stunden-Betreuung
in Ihrem eigenen Zuhause!**

Individuelle Betreuung durch
polnisches Personal!

Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!
Tel. 0 41 55/4 93 99 66
www.pflege24nord.de

**Gärtner hat noch Termine Frei!
Macht Ihren Garten schön!**

Jetzt **HERBSTSCHNITT** machen:
Hecken, Büsche, Bäume (fällen), Laub
weg von Terrassen & Wegen,
jetzt Rasen vertikutieren.
Wir säubern auch Beete,
Terrassen (Steine),
Wege & Dachrinnen,
mit Abfuhr.

Winterdienst & Gartenjahrespflege
Reservieren: ☎01575 - 0140594
auch sonntags.

Reifen Jorga ... und gut

Bei uns alle Preise
inklusive Montage
und Wuchten

Ganzjahresreifen
Hausmarke:
195/65 R15 à 85,00 €
205/55 R16 à 95,00 €

Einlagerung
von Reifen
möglich

Preise solange
der Vorrat reicht.

Ihr RDKS-Berater

Karlstr. 3a, 23554 Lübeck, Tel. 400 59 77, Inh. Thomas Jorga

**Haustür-
Ausstellung**

50 aktuelle Modelle
auch
Sonderangebote

FENSTER + TÜREN
Kunststoff – Holz – Alu

moba Tel. 0451-400 80-0
Lübeck • Herrenholz 18
www.moba-fenster.de

**65 Jahre
BUND
FÜR UMWELT & NATUR**

**GEMEINSAM
GEWACHSEN**

ZUSAMMEN STARK!

Für Umwelt und Natur
in Niedersachsen

Jetzt
spenden!

bund-niedersachsen.de/65-jahre

**Duschkabinen
der Extraklasse**

Wir fertigen
hochwertige
Ganzglas-
duschen,
individuell
nach Maß,
exklusiv
für Ihr
Badezimmer.

**Mehr
Infos
hier!**

Rufen Sie uns einfach an!
**GLASEREI
MEWS**
0451/73730 **SOHN**

wohnen&sparen

FACHMARKT FÜR RAUMGESTALTUNG

HERBST-AKTION
gültig bis 15.11.26

BODENBELÄGE • SONNENSCHUTZ • INSEKTENSCHUTZ • GARDINEN

NEU

Unsere Hauskollektion.

In Kooperation mit dem Premiumhersteller **Luxaflex®**

**Sonnenschutz
nach Maß.**

Plissees • Wabenplissees • Rollos
Jalousien • Vertikalanlagen

**ZUM
START
10 + 15%
NACHLASS**

Made in Germany
Qualität aus dem Norden.

Eigene Handwerker
Beratung, Aufmaß & Montage.

In nur 48 Stunden
Aufmaß vor Ort & Angebot.

Best-Preis-Garantie
Top-Qualität, fairer Preis.

Brockesstraße 69 - Lübeck | 0451-484820 | ws-luebeck.de

Adventsbasar sucht Aussteller

EUTIN. Der Sozialdienst katholischer Frauen Eutin veranstaltet am Sonnabend, 21. November, von 11 bis 17 Uhr einen Advents-basar. Wie in jedem Jahr produzi-ert der Sozialdienst handgeferti-gte Adventskränze und Tür-kränze sowie kleine Gestecke. Das ehrenamtliche Team sucht hierfür noch interessierte Frauen, die Lust haben, mitzuhelfen. Wer

selbst mit einem kreativen Ange- bot teilnehmen möchte, ist eben- so willkommen. Die Standgebühr ist eine Torte für die Cafeteria. Ti- sche und Stühle sind vorhanden, es sei denn, jemand möchte einen eigenen Tisch mitbringen. Wer sich anmelden möchte, kann sich montags bis donnerstags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr unter Tel. 04521/78108 melden.

Schüler sind Fake News und Verschwörungsmythen auf der Spur

EUTIN. Wie erkennt man Fake News? Warum wirken Ver- schwörungserzählungen oft überzeugend? Und woran lässt sich erkennen, ob Informationen aus sozialen Netzwerken ver- trauenswürdig sind? Mit diesen Fragen haben sich Schülerinnen und Schüler der Johann-Hein- rich-Voß-Schule in Eutin be- schäftigt. Im Rahmen des Pro- jekts „Tatort soziale Netzwerke. Verschwörungsmythen und Fake News im Internet“ erhielten sie Einblicke darin, wie Desinfor- mation funktioniert und wie sie da- mit im Alltag umgehen können.

Das Projekt wird von der Euro- päischen Akademie Schleswig- Holstein gemeinsam mit dem Eu- rope Direct Südschleswig und dem Landesbeauftragten für politische Bildung Schleswig- Holstein durchgeführt und von den schleswig-holsteinischen

Sparkassen unterstützt. Die Workshops sollen junge Men- schen für Fake News und Ver- schwörungserzählungen sensi- bilisieren und ihre Fähigkeit stär- ken, Informationen kritisch zu prüfen und sich ein eigenes Urteil zu bilden. Geleitet werden die Workshops vom Journalisten und Blogger Carsten Janz.

Seit Beginn des Projekts war Carsten Janz bereits an mehr als 200 Schulen in Schleswig-Hol- stein zu Gast. Rund 3000 Schü- lerinnen und Schüler sowie Leh- rkräfte haben dabei von seinen Er- fahrungen und seinem Wissen profitiert.

Aktuelle und zukünftige Workshop-Termine sowie Infor- mationen zur Anmeldung wer- den laufend auf der Internetseite des Landesbeauftragten für politische Bildung unter www.politi- sche-bildung.sh veröffentlicht.

Auf ein Wort mit dem Bürgermeister

MALENTE. Die Gemeinde Ma- lente bietet am kommenden Don- nerstag, 29. Oktober, ab 15 Uhr eine Bürgersprechstunde im Rat- haus, Bahnhofstraße 31, Zimmer 23/24 an. Pro Bürgerin oder Bür- ger sind 20 Minuten eingeplant.

Aufgrund der an dem Tag stattfin- denden Gemeindevertreter- sitzung sind die Termine begrenzt. Die Terminvergabe erfolgt unter Tel. 04523/992029 oder per E-Mail an dagmar.philipp@gemein- de-malente.landsh.de

Finanzpower für Frauen

EUTIN. Heute klug investieren – entspannt in die Zukunft ge- hen: Anlässlich des Weltspartags laden die Gleichstellungsbeauf- tragten im Kreis Ostholstein für Dienstag, 3. November, ab 19 Uhr zum Zoom-Vortrag „Finanz- power für Frauen“ mit der Refe- rentin Anke Pauli ein. Sie ist unab- hängige Honorar-Finanzanla- genberaterin, Finanzcoach und Verbraucherschützerin. Die staatlich geförderte Altersvor- sorge bekommt 2027 ein Update: Tschüss Riester, hallo Altersvor- sorge depot. In dem rund ein- stündigen Vortrag gibt Anke Pau- li einen leicht verständlichen

Überblick über die wichtigsten Punkte der Altersvorsorge-Re- form. Die Teilnehmerinnen erfah- ren, wie sie ihr Altersvorsorge- depot ab 2027 selbst mit Aktien-ETF zusammenstellen können. Auch die Grundlagen zu Aktien-ETF werden im Vortrag anschaulich vermittelt – mit hilfreichen Tipps zur praktischen Umsetzung. An- schließend steht die Referentin noch bis circa 20.30 Uhr für Fra- gen zur Verfügung. Die Anmel- dung zum Vortrag ist per E-Mail an sesko@ratekau.de möglich. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Link zur Veranstaltung wird nach erfolgter Anmeldung verschickt.

Gemütliche Glühweinfahrten

MALENTE. Wer der trubeligen Herbst- und Vorweihnachtszeit für knapp zwei Stunden ent-

spannt entfliehen möchte, fin- det auf der „MS Dieksee“ die passende Kulisse: Vom 24. Okto- ber bis einschließlich 12. Dezem- ber lädt die Fünf-Seen-Fahrt je- den Sonnabend ab 13 und 15 Uhr zur gemütlichen Glühwein- fahrt ein. Wer mag, gönnt sich winterliche Heißgetränke und belgische Waffeln mit heißen Kirschen. Tickets für die rund zweistündige Fahrt gibt es für 16 Euro pro Person – Bewirtung nicht inbegriffen – im Ticketshop unter www.5-seen-fahrt.de/glu- ewein. Rechtzeitige Reservie- rung wird empfohlen.

LANDGESTÜT TRAVENTHAL

GESTÜTS-WEIHNACHT

31. Okt. + 1. Nov.

7. + 8. November

Frau Holle, Weihnachtsmann, Hexenhäus

25795 Traventhal (bei SE) • www.landgestuet-traventhal.de

HISTORISCHER HENGSTSAAL

Unsere Herbstangebote

30%

auf den Nählohn Ihrer neuen Dekoration

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- kostenloses Aufmaß
- Angebot gilt bis 30.11.2026
- Rabatt nur für Neubestellungen

Rabatt nur gegen Vorlage dieser Anzeige bei der Bestellung

Reinigungskraft gesucht.

Tel. 0451 - 43115

30%

auf maßgefertigte Plissees, ausgewählte Kollektion

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- kostenloses Aufmaß
- Angebot gilt bis 30.11.2026
- Rabatt nur für Neubestellungen

Schwartauer Allee 13a-15 · 23554 Lübeck

5 Parkplätze vor den Schaufenstern · Haltestelle Wickedestr. Linie 1 + 10

Montag - Freitag 10.00 - 18.00 Uhr · Sonnabend 10.00 - 13.00 Uhr

Tel. 0451-43115 · www.gardinen-schlichting.de

Scharbeutz läuft Sturm: Zwei Bahnhöfe in Haffkrug geplant

Haffkrug Ost und West wären weniger als 150 Meter voneinander entfernt – Vorschlag einer Verschwenkung scheitert am Geld und an der Zeit – Bahn will notfalls klagen.

HAFFKRUG. Die Bäderbahn aus Neustadt hält am Bahnsteig im Scharbeutzer Ortsteil Haffkrug. Bettina Schäfer, parteilose Bürgermeisterin von Scharbeutz, steht mit Bauamtsleiter Andreas Geist am heruntergekommenen Stationsgebäude und blickt am Bahnhof vorbei zur A1. Dort soll zusätzlich zu den Bestandsgleisen der Bäderbahn die Neubaustrecke für die Schienenhinterlandanbindung der festen Fehmarnbeltquerung entstehen – und direkt daneben ein zweiter Bahnhof, weniger als 150 Meter vom jetzigen Halt entfernt.

Schäfer schüttelt den Kopf: „Wenn man hier steht, wird der ganze Irrsinn greifbar“, kritisiert sie die Pläne der Deutschen Bahn für Haffkrug West und Haffkrug Ost. „Da muss man sich doch wirklich einmal fragen, ob die noch ganz dicht sind.“ Andreas Geist findet zwar nicht so drasti- sche Worte, kann das Vorhaben aber auch überhaupt nicht nachvollziehen: „Sie liegen so nah beieinander – man kann von einem auf den anderen gu- cken.“

Ausgangspunkt des Streits ist der Erhalt der historischen Bäderbahn zwischen Ratekau und Neustadt, den das Land 2022 im

Koalitionsvertrag festschrieb. Während der Konzern den Dop- pelhalt in Scharbeutz „zur Ver- meidung von Parallelstrukturen im Abschnitt Ratekau-Haff- krug“ strich, hält er in Haffkrug an zwei Bahnhaltspunkten fest.

„Die Station Haffkrug (West) an der Neubaustrecke bleibt in unserer Planung erhalten und ermöglicht einen fußläufigen Übergang zur bestehenden Bäderbahn-Station Haffkrug (Ost)“, erklärt ein Bahnsprecher. Für Schäfer wäre der Weg über den geplanten Autobahn-Kreis- verkehr und Gleise eher ein ab- surder Spießrutenlauf: „Es ist ein Irrsinn für die Pendler, aber vor allem für Haffkrug eine Kata- strophe.“

Die Region fordert stattdessen eine Gleisverschwenkung: Über eine rund 1000 Meter lange Trassenanpassung am Breiten- kamp könnten beide Strecken an einem gemeinsamen Bahn- hof zusammengeführt werden – barrierefrei, ohne Weichenkon- flikte zum Güterverkehr und deutlich günstiger.

Das Problem: leere Kassen. Laut Gemeinde hat der Bund zentrale Kostenblöcke dem Land zugeschoben. Kiel befür- wortet die Elektrifizierung zwar,



Am bestehenden Bahnhof in Haffkrug zeigen die Scharbeutzer Bürgermeisterin Bettina Schäfer und Bauamtsleiter Andreas Geist die Pläne der Deutschen Bahn, im Ort zwei Haltepunkte Ost und West zu bauen. „Ein Irrsinn für Pendler und vor allem eine Katastrophe für Haffkrug“, schimpft Schäfer.

Foto: Beke Zill

verweist aber auf überzeichnete Fördertöpfe. Einen vom Land eingeräumten Aufschub der Verschwenkung um zehn bis 15 Jahre weist Schäfer zurück: „Das ist Blödsinn, totaler Blödsinn. Darauf werden wir uns als Ge- meinde gar nicht einlassen.“

Immerhin bewegt sich das Verkehrsministerium in Kiel: Man sei „gerade im intensiven Austausch mit dem Bundesmi- nisterium für Verkehr, der DB AG, der Nah.SH und der Re- gion“ und bereite Vorschläge hinsichtlich „Kosten, techni- scher Machbarkeit, zeitlicher Umsetzung, Erfordernis eines Planfeststellungsverfahrens“ auf. Ministeriumssprecher Ha- rald Haase kündigt weiter an: „Eine der untersuchten Varian- ten ist die Variante der Region. Wir gehen davon aus, dass wir zum nächsten Dialogforum noch im Oktober dieses Jahres eine Bewertung präsentieren werden.“

Schäfer fordert, dass das Land die geschlossene regionale Hal-

tung in Berlin geltend macht: „Von Lübeck bis Neustadt sind wir uns einig. Mehr Akzeptanz und Rückenwind kann man gar nicht bekommen. Und da oben sitzen alle mit Scheuklappen und sagen: ‚Das ziehen wir jetzt durch.‘ Da kriege ich einen Knall.“ Das Land müsse diesen Schulterschluss nutzen, um ge- meinsam in Berlin etwas auf die Strecke zu bringen.

Bei der Bahn stößt die Gleis- verschwenkung laut Schäfer vor allem auf Granit, weil der Kon- zern ein neues Planfeststel- lungsverfahren vermeiden will. Die Hoffnung der Bahn: Bleibe die alte Trasse im jetzigen Zu- stand und werde lediglich elek- trifiziert, spare man sich ein weite- res aufwendiges Verfahren, glaubt Schäfer. Den Erfahrun- gen nach lasse sich ein Verfahren aber nicht vermeiden.

Scheitert die Finanzierung der Elektrifizierung jedoch ganz, droht ein Desaster: „Dann ha- ben wir zwar noch einen Bahn- hof in Haffkrug, aber alle ande-

ren Orte an der Bäderbahn sind abgeschnitten – für Timmendorf und Scharbeutz eine Katastro- phe, und auch Neustadt mit dem Marine- und Polizeistützpunkt verliert seine Anbindung“, warnt Schäfer.

Die Bahn verweist darauf, dass Anpassungen eingearbei- tet und an das Eisenbahn-Bun- desamt übergeben werden. Den Planfeststellungsbeschluss peilt die DB laut Schäfer für An- fang 2028 an. Sie kündigt not- falls Klage an: „Dass man Pläne im Verfahren schnell ändern kann, hat man in Scharbeutz gesehen. Unser Wunsch ist, dass wir gar nichts verzögern wollen. Wir wollen nur, dass die Unterlagen mit der größten Ak- zeptanz ins Planfeststellungs- verfahren gehen. Ansonsten ist unser Kampfgeist noch sehr, sehr groß.“

Mit Blick auf die abfahrende Bäderbahn Richtung Scharbeutz bekräftigt die Bürgermeisterin: „Wir werden alles tun, um die- sen Irrsinn zu verhindern.“ **BZ**

„Ein Reitplatz hält eigentlich ewig“

TIMMENDORFER STRAND. Ein Pferd schnaubt und wiehert. Dann galoppiert das braune Tier mit hohem Tempo über eine grüne Wiese. Wenige Meter entfernt stehen ein kleiner oran- gefarbener Bagger und ein Rau- penlader. Die Baumaschinen ge- hören Mirko Schmeiser. Der pas-

sionierte Reiter und gelernte Garten- und Landschaftsbauer kommt aus Schönwalde. In den vergangenen knapp 20 Jahren hat er sich mehr und mehr auf den Bau von Reitplätzen spezia- lisiert. Aktuell ist sein Team in Timmendorfer Strand aktiv. Auftraggeber ist das Bugen-

hagen Berufsbildungswerk. Dort werden junge Menschen mit Behinderung in zahlreichen Berufen ausgebildet – seit 2007 lernen sie dort auch Pferdewir- tin und Pferdewirt. Sprecher Lars Dankert sagt: „Unser Ein- zugsgebiet, gerade auch für die- se besondere Ausbildung, ist

bundesweit.“ Zurzeit befinden sich nach Dankerts Angaben vier Auszubildende in der Voll- ausbildung – davon einmal in der Fachrichtung Zucht und dreimal in Service und Haltung. Hinzu kommen demnach 13 Auszubildende in der theoriere- duzierten Fachpraktiker-Ausbil- dung und noch weitere Men- schen in der Berufsvorberei- tung. Zum Projekt gehören auch zehn Pferde.

Damit die Ausbildung ge- lingt, wird auch ein zeitgemä- ßer Reitplatz benötigt. Dankert berichtet: „Aktuell entsteht nur eine Erneuerung der Deck- schicht, damit der Reitplatz auch entsprechend pferdege- recht ist.“

Eine Nachfrage bei Mirko Schmeiser verdeutlicht, dass die Arbeiten doch etwas komplexer sind. Demnach habe sein Team zunächst etwa 100 bis 120 Ku- bikmeter Bodenmaterial mit Be- wuchs, Sand und Steinen abge- tragen. „Darunter war grober Schotter, die Tragschicht“, er- läutert der Landschaftsbauer. „Den haben wir planiert und anschließend eine steinfreie Trennschicht aufgetragen. Sie ist zehn Zentimeter dick.“

Wichtig sei dabei, ein Gefälle zu schaffen, das ein Stehenblei- ben von Wasser verhindere. „Hier geht das Gefälle leicht nach hinten raus in Richtung Bahngleise.“

In den kommenden Tagen sol- len Auszubildende des Berufs- bildungswerks eine Einfassung um den 20x40 Meter großen Reitplatz bauen. „Sie werden

einen Bordstein setzen.“ Sobald dieser Arbeitsschritt erledigt ist, folgt Schicht Num- mer drei – die Tretschicht. Schmeiser verwendet hierfür gießbetten Sand und Holzspäne. Diese Kombination biete opti- male Stoßdämpfung, schone die Gelenke und fördere die na- türliche Abnutzung der Hufe. So entstünden „ideale Bedingun- gen für gesunden Pferdesport“, ist auf seiner Website zu lesen.

Da stellt sich die Frage, wie lange ein Reitplatz hält. „Eigentlich ewig“, sagt Schmei- ser. Lediglich die Tretschicht müsse – je nach Belastung – nach zehn bis zwölf Jahren er- neuert werden.

Der Bau eines Reitplatzes dauert demnach im Schnitt et- wa eine Woche und kostet zwi- schen 30.000 und 50.000 Euro – je nach Umfang und Material. „Wir bauen mittlerweile rund 15 Plätze im Jahr und sind in ganz Schleswig-Holstein, in Mecklenburg-Vorpommern bis Rostock sowie im Norden von Niedersachsen unterwegs“, berichtet Schmeiser.

Dann schaut er noch einmal in Richtung des neuen Platzes. „Die Trennschicht hat eine ent- scheidende Bedeutung“, so Schmeiser. Sie müsse bei star- kem Regen Wasser durchlas- sen, aber in trockenen Phasen auch Wasser speichern. Sollte die Fläche zu trocken sein, wer- de der Boden zu tief. „Das wäre für die Pferde gefährlich, und sie könnten sich Sehnenschä- den zuziehen. Genau das wol- len wir vermeiden.“ **SER**



Mirko Schmeiser und sein Team bauen seit bald 20 Jahren Reitplätze. Hier ist er vor einer gerade im Bau befindlichen Anlage in Timmendorfer Strand zu sehen.

Foto: Sebastian Rosenkötter

Zu kleine Mensa an der Grundschule: So löst Ratekau das Problem

Mit Bestuhlung, Schallschutz und Containern will die Verwaltung die Übergangszeit bis zur Fertigstellung neuer Räume in den Griff bekommen.

RATEKAU. Kinder, die auf Bierzeltgarnituren Mittag essen. Schüler, die in ihren Klassenräumen warten müssen, weil sie nur in Etappen essen können. Das ist ärgerlicher Alltag an der Grundschule Ratekau. Das Problem: Die Mensa ist schlichtweg zu klein.

„Für uns Eltern ist der aktuelle Zustand nicht haltbar. Da geht auch viel Esskultur verloren. Wer mag denn auf Dauer sein Mittag auf einer Bierzeltgarnitur zu sich nehmen?“, fragt Maria Pristawik, Mutter und Dorfvorsteherin von Ratekau. Zudem werde noch mehr Platz im kommenden Schuljahr 2027/2028 benötigt, „da die neuen Grundschüler noch mehr Stunden bekommen sollen. Es muss also dringend mit der Erweiterung der Mensa der Grundschule Ratekau begonnen werden.“ Derzeit sind in der Offenen Ganztagschule in Ratekau 147 Kinder angemeldet.

Die Gemeinde hat das Problem längst erkannt. „Es passen derzeit nur 32 Kinder bei der Mittagsverpflegung in die Räumlichkeiten. Die einen Kinder gehen dann essen und müssen zügig wieder raus, weil die anderen schon in ihrem Klassenraum warten. Das ist eine sehr unglückliche Situation. Wir möchten unseren Kindern ja einen schönen Rahmen geben, um das Mittagessen einzunehmen“, konstatiert der Ratekauer Bürgermeister Dennis Jaacks (parteilos).

Bereits 2024 hatte die Gemeinde deshalb beim Land Fördermittel für den Ausbau der Offenen Ganztagschule in Ratekau beantragt. An der Grundschule soll es eine neue Mensa geben, kombiniert mit einem neuen Theaterraum und Mehrzweckraum.

Ähnliche Pläne gibt es für die Otfried-Preußler-Schule in Pansdorf und die Achim-Bröger-Schule in Sereetz. In Pansdorf soll die Mensa vergrößert werden.

Hinzu kommen zwei Anbauten, ein Raum für Kinder mit besonderem Förderbedarf sowie ein Raum für das Personal der Offenen Ganztagschule. Außerdem sollen die Außenanlagen und der Schulhof neu gestaltet werden. Sereetz soll eine größere Mensa erhalten, und die Schulküche soll erneuert werden. Auch dort sind zudem Außenanlagen und Schulhof Teil des Vorhabens.

„Es wurde zugesagt, dass die Förderbescheide im Oktober 2025 den Kommunen zugehen“, berichtet der Bürgermeister. Doch jetzt, ein Jahr später, seien sie noch immer nicht da. Deshalb können Ratekau und andere Kommunen nicht mit dem Ausbau ihrer Offenen Ganztagschulen starten.

„Wir erkennen an, dass Schleswig-Holstein mehr macht als andere Bundesländer, das ist ein positives Signal“, räumt Jaacks ein. Nichtsdestotrotz sei die zeitliche Verzögerung ein großes Ärgernis – und eine Gefahr. „Denn die Bauprojekte müssen bis zum Stichtag am 31. Dezember 2029 fertig sein, sonst sind sie nicht mehr förderfähig“, erklärt er.

Das würde bedeuten, dass es kein Geld gibt. Angesichts der Tatsache, dass das Land rund 2,4 Millionen Euro von den Gesamtkosten von 3,8 Millionen Euro an allen drei Schulen übernehmen soll, wäre das eine Katastrophe. Der Zeitdruck wird also immer größer. Jaacks: „Und bisher gewährt das Land keine Verlängerung des Bewilligungszeitraumes.“

Durch die Bauverzögerung bleibt die Raumsituation an der Grundschule Ratekau also erstmal, wie sie ist. Der Bürgermeister war deshalb bereits an der Schule, um sich ein Bild zu machen und Lösungen zu erarbeiten, wie der Engpass vorübergehend entschärft werden kann. „Wir haben einige Ideen entwi-



An der Grundschule in Ratekau soll die Mensa umgebaut und vergrößert werden. Doch es fehlt noch die Zusage für die Fördergelder. Foto: Sven Wehde

ckelt. Zum einen wollen wir das Bestuhlungskonzept ändern, um mehr Kinder in dem Raum unterbringen zu können“, erklärt Jaacks.

Bisher seien dort runde Tische aufgestellt, die viel Platz einnehmen. „Wir wollen dort Tafeln aufstellen. So können wir statt 32 ungefähr 50 Kinder in dem Raum unterbringen.“ Wegen des dann höheren Lärmpegels werde die Bauverwaltung prüfen, ob man durch Abhängun-

gen an der Decke und den Wänden den Schall reduzieren könne. Jaacks: „So können wir die Kinder und die Menschen, die dort arbeiten, vor Lärm schützen.“ Zudem prüfe man, ob weitere Räume als Ausweichmöglichkeit genutzt werden könnten.

Wenn endlich gebaut werden kann, stehen selbst die zu kleinen Räume nicht mehr zur Verfügung. „Für die Bauphase prüfen wir verschiedene Lösungsansätze.

Das könnten Container sein oder eine Nutzung von angrenzender Gastronomie.“

Immerhin macht die Landesregierung den Kommunen Hoffnung, dass die Förderbescheide bald eintreffen. 370 Förderanträge im Land sind derzeit noch offen.

Bildungsministerin Dorit Stenke erklärte auf LN-Anfrage die Verzögerung und gibt eine Perspektive: „Das Land steht zu der Zusage, dass wir 85 Prozent der

Investitionskosten für den Ganztags übernehmen. Allerdings nur für Investitionen für den Ganztags. Bei einigen Anträgen scheint es, dass auch Investitionen sind, beantragt worden sind. Angesichts der Summen, über die wir reden, müssen wir hier Nachfragen stellen. Das kostet Zeit. Ziel ist es, noch in diesem Jahr 2026 alle bewilligungsfähigen Anträge zu bescheiden.“

SWE

Ab auf die Piste in Österreich

SCHARBEUTZ. Die Gemeinde Scharbeutz lädt Jugendliche zur mittlerweile 19. Jugend-Skireise vom 2. bis 10. April 2027 nach Österreich ein. Dort warten abwechslungsreiche Tage mit Skifahren, Snowboarden, neuen Tricks und natürlich jeder Menge Spaß. Egal ob Anfänger oder bereits erfahren auf der Piste, unter der Anleitung von zertifizierten Skilehrerinnen und Skilehrern können die Teilnehmenden ihre Fähigkeiten verbessern und Neues ausprobieren. Untergebracht werden die Jugendlichen in einem gemütlichen Gasthof in Stummerberg. Die Reise beinhaltet neben dem Skunterricht auch die Fahrt mit einem komfortablen Reisebus, die Unterbringung in Zwei- bis Sechsbett-Zimmern, Verpflegung, Liftkarten, eine Reiserücktrittsversicherung, eine Reisekrankenversicherung sowie die Betreuung durch pädagogisches Fachpersonal. Der Reisepreis beträgt 700 Euro pro Person. In besonderen Fällen kann nach vorheriger Absprache eine Ermäßigung ermöglicht werden. Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 13 bis 21 Jahren, die in der Gemeinde Scharbeutz wohnen oder die Emmi-Bonhoeffer-Schule beziehungsweise die Grund- und Gemeinschaftsschule Pönitz mit Oberstufe besuchen. Die Anmeldung ist bis zum 23. November unter www.jugendarbeit-scharbeutz.de möglich. Die Plätze sind begrenzt und werden nach dem Eingang der Anmeldungen am 24. November vergeben.

Bald kommt das Dorf zu Wort

SCHARBEUTZ. Die Gemeinde Scharbeutz lädt für Donnerstag, 12. November, ab 18 Uhr zu einer öffentlichen Dorfschaftsversammlung ins alte Feuerwehrgerätehaus Wulfsdorf ein. Auf der Tagesordnung stehen ein Bericht des Dorfvorstehers sowie ein Bericht der Bürgermeisterin zu den Themen Windpark, PV-Anlagen, Brücke über die Au und die Ausrüstung der Gemeinschaftshäuser mit Notstromaggregaten. Im Anschluss kommen die Einwohnerinnen und Einwohner zu Wort.

Dojo Scharbeutz feiert 40 Jahre

SCHARBEUTZ. Das Dojo in Scharbeutz blickt auf 40 Jahre Vereinsgeschichte zurück. Dieser runde Geburtstag soll am Sonnabend, 14. November, mit einem Fest gefeiert werden. Dazu sind von 14 bis 16 Uhr alle Interessierten in die Turnhalle in der Schulstraße 5 eingeladen. Der öffentliche Festakt umfasst Ansprachen und Vorführungen, bei denen die Gäste Einblicke in das Training erhalten. Für Kaffee, Getränke und Gebäck ist ebenfalls gesorgt. Willkommen sind neben den Angehörigen und Freunden der Mitglieder auch Vertreter anderer Vereine sowie alle, die das Dojo kennenlernen möchten.

„Ostseesternchen“ suchen neue Verstärkung

NIENDORF. Der Kinderchor „Ostseesternchen“ der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Niendorf/Ostsee sucht Verstärkung. Wer Freude am Singen hat, mindestens fünf Jahre alt ist und den Chor kennenlernen möchte, ist eingeladen, einfach bei einer der wöchentlichen Chorproben vorbeizuschauen. Sie finden donnerstags ab 16 Uhr im Gemeindeforum, Störtebekerweg 22b, statt.

Neues Erlebnis-Café in Sierksdorf

SIERKS DORF. Zwischen Ostsee und Hansa-Park hat vor wenigen Wochen ein neues Café eröffnet. Es trägt den Namen „Holo-versium“ und ist weit mehr als ein Ort, an dem es Kaffee und Kuchen gibt. Cigdem und Kerem Ulukan haben direkt über der Panoramic-Schwimmhalle in Sierksdorf einen Ort geschaffen, der mit besonderen Erlebnissen begeistern soll. Im Mittelpunkt steht dabei ein Raum mit insgesamt 14 Metern freier Wandfläche.

Der Raum befindet sich neben einem klassischen Cafébereich mit Tischen, Stühlen und Blumen-deko. Mithilfe von sechs von der Decke hängenden Projektoren gelingt es den Betreibern, einen Film so abzuspielen, dass Besucherinnen und Besucher mittendrin zu stehen scheinen. Auf ihrer Internetseite schreiben Cigdem und Kerem Ulukan: „Unser Spezialraum verwandelt sich per Knopfdruck an allen Wänden und auf dem Boden in eine riesige, gestochene scharfe 3D-Welt. Ganz ohne VR-Brille, absolut frei beweglich.“

Kerem Ulukan erzählt, dass sie



Cigdem und Kerem Ulukan haben ihr Erlebniscafé über der Panoramic-Schwimmhalle in Sierksdorf eröffnet. In den kommenden Wochen und Monaten möchten sie ihr Angebot ausbauen. Fotos: Sebastian Rosenkötter

selbst eine Ferienwohnung im Sierksdorfer Panoramic haben und sich bereits 2025 entschieden hätten, die seit Jahren leer-

stehende Fläche umzuwandeln. Zu der Ferienanlage gehören Gebäude mit mehr als 400 Apartments. Der höchste Bau ist 63 Meter hoch. „Hier reisen viele Menschen mit Kindern an. Wir wollen ihnen und allen anderen in der Region ein Schlecht-Wetter-Erlebnis ermöglichen“, sagt Cigdem Ulukan. Wobei ihr besonderes Erlebnis auch bei Sonnenschein funktionieren und für Unterhaltung sorgen soll. Aktuell fokussieren sich die beiden auf zwei Bereiche: Einer davon ist ein selbst produzierter zehnminütiger Film mit dem Titel „Mira auf der Pirateninsel“. Die Geschichte beginnt direkt am Strand von Sierksdorf. Tickets gibt es online und vor Ort.

Außerdem bieten die beiden Weinproben an. „Wir kooperieren mit dem Ingenhof in Malente“, sagt Cigdem Ulukan. Es gebe also Weine aus Norddeutschland, wobei in Zukunft auch Sorten aus anderen Regionen einbezogen werden könnten. Passend zu den Weinen sollen Weintrauben im XXL-Format sowie riesige Reben auf Wände und Boden projiziert werden. „Es soll ein Erlebnis für alle Sinne sein“, sagt die Betreiberin.

Das Café selbst ist täglich von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Weitere Informationen, auch zu den Weinproben und dem Ausrichten von Kindergeburtstagen, Firmenfeiern und anderen Events, finden sich unter www.holoversium.de

SER

Griechen in Eutin dichten: Hygienemängel im Restaurant „Ellas“

EUTIN. Die Homepage des „Ellas“ in Eutin verspricht noch „Gratisgetränke“ und „Burger für 5 Euro“. Doch wer an dem bekannten Restaurant am Voßplatz vorbeigeht, der merkt: Hier wird aktuell nichts mehr serviert. Der Grieche ist seit Ende September geschlossen. Der Betreiber hat sein Gewerbe abgemeldet – eine entsprechende Anfrage zu den Gründen lässt er unbeantwortet.

Zuvor hatte es aber offenbar erhebliche Probleme in dem Restaurant gegeben. „Seit der Anmeldung des Gewerbes im Jahr 2023 fanden vermehrt Kontrollen des Fachdienstes Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit statt“, berichtet Ostholsteins Kreissprecherin Annika Sommerfeld. Dabei seien am 10. September dieses Jahres erhebliche Mängel festgestellt worden.



Die Beschriftung hängt noch – doch das „Ellas“ ist seit vier Wochen dicht. Foto: Maike Wegner

Es wurden Schädlinge entdeckt und Hygienemängel im Sanitärbereich notiert. Die Ratten seien dabei im hinteren Teil des Gebäudes bei den Müllbehältern gesichtet worden. Der Inhaber wurde daraufhin aufgefordert, einen Schädlingsbekämpfer zu beauftragen. Der Bereich wurde zudem abgesperrt. Bei einer Nachkontrolle fünf Tage später waren keine Ratten mehr vorhanden, berichtet Annika Sommerfeld.

Zudem sollen die hygienischen Zustände auf den Personaltoiletten mangelhaft gewesen sein – auch hier wurde nachgebessert. Eine behördliche Schließung zog die Vorfälle allerdings nicht

nach sich. Der Inhaber wurde selbst tätig und meldete das Gewerbe ab. Ein behördliches Eingreifen erfolgt nach Prüfung des Einzelfalls, erklärt die Kreissprecherin. Entscheidend ist dabei vor allem, ob eine Gefahr für Gäste besteht. Das war im „Ellas“ aber nicht der Fall.

Folgen könnte das Ganze dennoch haben: Denn trotz der Abmeldung des Gewerbes werden mögliche Konsequenzen seitens des Kreises Ostholstein geprüft. Welche das genau sind, lässt der Kreis unbeantwortet.

Ob und wie es eventuell mit einem neuen Betreiber weitergeht, ist derzeit unklar. Denn das Gewerbe könnte theoretisch jederzeit wieder angemeldet werden. Wer griechisch essen will, findet in Eutin zahlreiche Alternativen. Mit dem Restaurant Pantheon, dem Akropolis, dem Syrtaki und dem Kretaner gibt es gleich vier Möglichkeiten. Im benachbarten Malente befinden sich zudem mit dem Rhodos und dem Tospitaki zwei weitere griechische Restaurants.

MWE



Aktuell setzt das Café auf den Film „Mira auf der Pirateninsel“.

Pilgern vor der Haustür

LÜBECK. Das Ev-Luth. Frauenwerk Lübeck-Lauenburg lädt für Sonnabend, 31. Oktober, zu einer 10 Kilometer langen Pilger-tour ein. Von Lübeck-Dänisch-burg geht es zwischen Bahn und Trave nach Alt Lübeck (Liubice) an der Mündung der Schwartau in die Trave. Weiter entlang der Trave wird am Tremser Teich zum Landgraben geschwenkt, dem wird hinter dem Vorwerker Friedhof bis zur Krepelsdorfer Allee (Haltestelle Reinsbeker Straße)

gefolgt. Zurück geht es mit dem Stadtbuss. Treffpunkt ist um 9.20 Uhr in der Bahnhofsvorhalle. Mitzubringen sind: Trinken und Essen für die Pausen, Sitzunterlage, feste Schuhe und angemessene Kleidung, gegebenenfalls Regenzeug. Anmeldung mit Nennung der eigenen Handynummer bis zum 28. Oktober unter frauenwerk-HL@kirche-LL.de oder Tel. 0451/7902260 (bitte angeben, ob ein Deutschlandticket vorhanden ist).

Kindertobetage im Schuppen 6

LÜBECK. An diesem Wochenende 24. und 25. Oktober verwandelt sich der Schuppen 6 an der Lübecker Untertrave in ein buntes Spieleparadies. Dort erwartet die Familien ein buntes Spieleparadies mit zahlreichen Attraktionen. Ob auf den Hüpf-burgen, der Riesenrutsche, in der Bumper-Car-Arena oder beim Bezwingen des Hindernisparcours: Hier kommen bewegungsfreudige Kinder voll auf

ihre Kosten. Kinderschminken, „Hau den Lukas“ und viele weitere Angebote sorgen für zusätzliche Unterhaltung. Tickets für die Lübecker Kindertobetage sind an verschiedenen Vorverkaufsstellen erhältlich, darunter im Citti-Park Lübeck, bei der Tourist-Information sowie bei Lübeck Ticket. Weitere Informationen und Tickets gibt es online unter: www.Kindertobetage-Luebeck.de

Wanderungen in der 44. KW

LÜBECK. Der Verein Natur und Heimat lädt für die 44. KW zu zwei Wanderungen ein: Am Mittwoch, 28. Oktober, geht es bei einer Halbtagswanderung 10,5 Kilometer von Pansdorf zum Blocksberg und Friedrichsberg. Die Teilnehmenden treffen sich um 9.15 Uhr in der Bahnhofshalle am Hintereingang. Informationen dazu erteilt Andreas Sassenhagen

unter Tel. 0451/2034832. Am Sonnabend, 31. Oktober, geht es auf eine 13 Kilometer lange Rundwanderung durch das Lauerholz und den Schellbruch. Treffpunkt ist um 9.37 Uhr an der Bushaltestelle „Ehrenfriedhof“ der Linie 12. Mehr Informationen gibt es bei Friedel Mark unter Tel. 0451/7060274. Gäste zahlen 4 Euro Teilnahmegebühr.

Abdelkarim im Kolosseum

LÜBECK. Mit seinem neuen Programm „Plan Z – jetzt will er’s wissen“ zeigt Abdelkarim dass das Alphabet nicht ohne Grund ganze 26 Buchstaben hat. Vom Sixpack in Expresszeit bis zum Weltfrieden für alle: Wenn sich Abdelkarim unserer

Probleme annimmt, scheint alles möglich, sogar für ihn. Am Donnerstag, 26. November, kommt der Comedian ins Kolosseum, Kronsforder Allee 25. Los geht es ab 20 Uhr. Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

The Dublin Legends kommen

LÜBECK. Am Mittwoch, 2. Dezember, kommen „The Dublin Legends“ ins Kolosseum, Kronsforder Allee 25. Mit ihren traditionellen Instrumenten wie der Fiddle (Geige), dem Banjo, der Gitarre und der Mandoline stehen sie seit mehreren Jahrzehnten

auf der Bühne. Das Besondere an der Musik sind die außergewöhnlichen Melodien sowie die Texte, die fabelhafte Geschichten erzählen. Tickets gibt es ab 50 Euro unter www.LB-EVENTS.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Kleine Züge und viele Lichter

DORNBREITE. Die Interessengemeinschaft Dornbreite lädt zum Ende der Herbstferien Familien sowie Freundinnen und Freunde der Siedlung zu einem besonderen Veranstaltungsprogramm ein. Noch an diesem Wochenende, 24. und 25. Oktober, baut der „Märklin Insider Treff“ im Saal des Gemeinschaftshauses Dornbreite, Am Grenzwall 20-22, eine große Märklin HO-Tischbahnanlage auf. Die ist in dieser Form einzigartig in Schleswig-Holstein: Es werden fast 500 Meter Märklin C-Gleise verlegt. Die Ausstellung ist noch am heutigen Sonnabend von 11 bis 23 Uhr und am morgigen Sonntag von 11 bis 14 Uhr geöffnet. Heute ist auch ein „Lok Doc“ vor Ort. Für Kinder besteht die Möglichkeit, in Begleitung mal einen der vielen Züge selbst zu fahren.



Der „Märklin Insider Treff“ baut im Saal des Gemeinschaftshauses Dornbreite eine große Anlage für Modelleisenbahnen auf. Foto: hfr

Zusätzlich zur Eisenbahnausstellung findet am heutigen Sonnabend, 24. Oktober, auf der Festwiese am Gemeinschaftshaus das Lichterfest mit Laternenumzug statt. Die Festwiese ist für die Besucherinnen und Besucher ab 17.30 Uhr geöffnet. Um 18.30 Uhr startet der Laternenumzug, der von der Deutschen-Jugend-Brassband begleitet wird. Kinder sind dazu eingeladen, ihre eigenen Laternen mitzubringen. Gegen 19.30 Uhr wird eine Feuer- und LED-Show mit Clown Sebi präsentiert. Für die Kleinen gibt es wieder Stockbrot am Lagerfeuer, leckere Mutzen handgemacht von der Familie Meier sowie kalte und warme Getränke und Grillwurst vom Pächter-Team Sadiki. Der Eintritt zur Eisenbahnausstellung und auf die Festwiese ist frei.

Geisterläden in Lübecks Innenstadt

Warum es so viel Leerstand im Einzelhandel gibt – Was sich dagegen tun lässt.

LÜBECK. Ein kleiner Perspektivwechsel verändert die Wahrnehmung auf die Stadt: der Blick an den Fassaden entlang nach oben. Blanke Fenster starren ins Leere, blind vor Schmutz, am Abend dunkel. In manchen Straßen Lübecks hat jedes dritte oder vierte Haus eine unbewohnte Geister-Etage.

Besonders viele davon gibt es in der Fußgängerzone. Mehr als zwanzig Prozent, also ein Fünftel aller Ladenflächen, stehen in der Innenstadt leer, in ganz Lübeck sind es 5,7 Prozent. So steht es im aktuellen Einzelhandelsmonitor, den die Wirtschaftsförderung Mitte September veröffentlichte. Zwanzig Prozent, das sind 20.000 Quadratmeter bebauter, ungenutzter Raum. Sie liegen brach, dabei könnten hier öffentlich genutzte Flächen sein, Wohnraum, Läden oder auch ein Sportstudio.

Für den Sport-Trainer Gabriel Pereira fühlt sich Lübeck zunehmend an wie eine „verlassene Stadt“. Obwohl es viel Leerstand gibt, suchte er letztes Jahr lange nach einem Ort für sein Fitnessstudio. Er wunderte sich: „Viele Läden waren leer, aber sehr teuer. Und sie waren Schrott. Die Besitzer lassen sie lieber leer stehen, als zu renovieren.“ Als er dann in der Großen Burgstraße ein Ladenlokal für sein Studio „Wisewel Fitness“ fand, musste er alles selbst renovieren. Nach wie vor funktioniert die Heizung nur teilweise, trotzdem zahlt Pereira für rund 100 Quadratmeter 1800 Euro Pacht.

Der Einzelhandelsmonitor erfasst nur Läden, und deren Fläche ist im Zentrum der Hansestadt seit 2015 um mehr als ein Fünftel geschrumpft. „Die Nachfrage des Einzelhandels nach Flächen ist auf einem historischen Tiefstand“, sagt Lübecks Leerstandsmanager Stefan Krappa. Er geht davon aus, dass sie „auch nicht wieder anzieht“.

Der Einzelhandelsmonitor nennt drei Gründe. Wegen der wirtschaftlichen Situation wird aktuell weniger gekauft. Wenn gekauft wird, dann bevorzugt in

Einkaufszentren wie Luv und Citti. In deren Stadtteilen ist der Leerstand mit 2,5 und 1,1 Prozent sehr gering. Primär aber macht seit etwa 2000 der Online-Handel dem Einzelhandel Konkurrenz.

Deshalb gibt es kaum noch Läden über mehrere Etagen. Etwa das Haus gleich gegenüber dem Rathaus, ein Schmuckstück aus der Gründerzeit, roter Backstein mit Verzierungen und Erkern: Früher bot das Pressezentrum darin Bücher und DVDs an. Dann zog ein Dekorationsladen ein – aber nur unten.

Den ersten Stock nutzen Mitarbeitende als Lager, die beiden oberen Etagen stehen leer – ohne eigenen Eingang. Die Besitzer der Ladenkette möchten sich nicht dazu äußern, warum das so ist.

„Mehrgeschossiger Einzelhandel ist selten geworden“, sagt Tanja Gutzmann. Sie ist Filialleiterin des „Betty Barclay“ in der Fußgängerzone. In dem Haus verkaufte bis 2015 „Inter-sport Mauritz“ mehrgeschossig Sportartikel, jetzt nutzt der Modeladen nur noch das Erdgeschoss. „Verkaufsfläche oben wäre für unsere Kundinnen nicht interessant“, sagt Gutzmann. Trotzdem muss die Modekette das ganze Haus mieten. Der erste Stock dient als Pausenraum, darüber stehen zwei Etagen leer: Jeweils ein großer, helber Raum, Fenster öffnen den Blick in die Fußgängerzone.

Wenn Läden dauerhaft leer stehen, warum werden sie dann nicht zu Wohnungen umgebaut? Olivia Kempke, Vorsitzende von Lübeck Management e. V., beschäftigt sich seit Jahren intensiv mit dem Thema Leerstand. „Läden sind zugeschnitten auf eine bestimmte Nutzung“, sagt sie. „Sie haben eine bestimmte Deckenhöhe, ein Lichtsystem, vielleicht Rolltreppen.“ Ein Umbau kostet viel Geld und ist nicht immer möglich.

„Man kann Eigentümer nicht über einen Kamm scheren, die Mehrzahl von ihnen will vermie-



Olivia Kempke hat die Schlüssel zu Leerständen und vermittelt sie an neue Mieter. Wenn das nicht geht, organisiert sie eine Zwischennutzung, wie hier das Kultur-Schaufenster im ehemaligen Zara-Gebäude. Fotos: Friederike Grabitz

ten“, sagt Kempke. Doch einige Investoren haben Fonds, Aktienäre oder Banken im Rücken. Wenn sie billiger vermieten, kann damit der Wert des Hauses sinken. „Sie haben also eine Gewerbeimmobilie in den 80er-Jahren gekauft und für 80 bis 100 Euro pro Quadratmeter vermietet. Dafür finden Sie keine Mieter mehr. Wie soll dieser Fonds den Anlegern erklären, dass er nun für 30 Euro vermietet?“ Also bleibt das Haus leer.

Die Laden-Mietpreise sind stark gesunken, allein zwischen 2024 und 2025 um vier bis sechs Euro. Laut dem Immobilienverband Deutschland (IVD) liegen sie je nach Ladengröße zwischen 14 und 25 Euro für 1A-Lagen wie der Fußgängerzone und 7,50 bis 13 Euro in 1B-Lagen.

Im Lichthof in der Königsstraße kann man über das Portal Immoscout24 Ladenlokale für 20 bis 24 Euro pro Quadratmeter mieten. Wie viele Einkaufspassagen in Zentren hatte auch der Lichthof Probleme mit Leerstand. Jetzt sind neun Zehntel der 16.000 Quadratmeter großen Passage vermietet – dank der Lübecker Stadtverwaltung, denn die hat dort Flächen für ein Bürgerbüro und weitere städtische Nutzungen angemietet, ab Mitte 2027 zieht vorübergehend die Volkshochschule ein.

Vermieter der Passage ist das Frankfurter Unternehmen Erwe. Junior-Geschäftsführer Philipp Weitzel betont: „Solche Umnutzungen funktionieren nur in Zusammenarbeit mit der Stadt.“ Zügige Baugenehmigungsverfahren seien eine solche Unterstützung. So wurde ermöglicht, dass die Erwe oben im Lichthof

fünf Wohnungen in ehemaligen Büros einbaute.

Im ehemaligen Karstadt-B-Gebäude schufen Stadt und Lübeck Travemünde Marketing (LTM) 2024 das Übergangshaus als eine Art Wohnzimmer für die Stadtgesellschaft und offenen Raum für Vereine, Projekte und Hochschulen. Jetzt wird es zum Bildungshaus für die Gymnasien umgebaut. Ohne diese Umnutzungen wäre Lübecks Leerstand noch viel dramatischer: Das Haus Karstadt A gleich daneben macht mehr als die Hälfte der ungenutzten Fläche in der City aus, und da ist die Schließung von Edeka und dm noch nicht eingerechnet.

Auch Olivia Kempke engagiert sich für Zwischennutzungen, sie vermittelt etwa Kunstausstellungen in leere Schaufenster. Mit einem dicken Schlüsselbund besucht sie die leeren Geschäfte regelmäßig. „Die Eigentümer zu finden, ist viel Recherche-Arbeit“, sagt sie.

„Wir haben Mietverträge für die Nutzung der Schaufenster. Dafür kümmern wir uns darum, dass alles sauber bleibt.“

Kempke hat auch den Second-Hand-Laden „Zweiter Frühling“ aus Schluput in den ehemaligen Schuhladen Salamander in der Breiten Straße geholt. Die junge Geschäftsführerin Fee Lüneburg wagte den Umzug, weil sie die Fläche mit zwei Mitnutzern günstig bekam.

Fußboden und Decke sehen zwar nicht mehr toll aus, und als Trennwand dient ein Vorhang, aber das macht nichts: Der Mietvertrag läuft nur bis Ende Oktober, „danach wird hier alles neu gemacht“, sagt Lüneburg. Das Geschäft laufe gut, sagt sie gegenüber den Lübecker Nachrichten. Trotzdem hat sie nun beschlossen, den Laden zu schließen, verkündete sie Anfang Oktober in einem TikTok-Video. Einer der Gründe: „Ich habe keine passende Location gefunden.“ **FRG**



Fee Lüneburg setzt mit dem Erfolg ihres Second Hand Ladens „Zweiter Frühling“ der Krise des Einzelhandels etwas entgegen.

„Die Arbeit hier ist wie Luft zum Atmen für mich“

LÜBECK. „Motivation, weiterzumachen, brauche ich nicht. Die trage ich schon lange in meinem Herzen“, sagt Ilir Kryemadhi. Der gebürtige Albaner engagiert sich seit mehr als zehn Jahren ehrenamtlich im Solidaritätszentrum in Lübeck. Für seinen ausdauernden Einsatz erhält er jetzt den Günter-Harig-Preis der Kultur- und Hochschulkirche St. Petri.

Sein Tag beginnt früh: Jeden Morgen steht Ilir Kryemadhi um 5 Uhr auf und macht sich auf den Weg zur Arbeit. Der gelernte Maler und Lackierer arbeitet derzeit auf einer Baustelle im rund eineinhalb Stunden entfernten Rendsburg. Wenn er gegen 17 Uhr nach Lübeck zurückkehrt, ist sein Arbeitstag nicht vorbei. Oft führt ihn sein Weg anschließend ins Solizentrum zum Cicletta Club, einer Fahrradwerkstatt, in der Menschen bei der Reparatur ihrer Fahrräder unterstützt werden. Offiziell ist die Werkstatt sonnabends von 16 bis 19 Uhr geöffnet. Doch Ilir Kryemadhi hilft auch außerhalb dieser Zeiten, wenn jemand seine Unterstützung benötigt. Seit

der Gründung des Cicletta Clubs im Jahr 2016 gehört er fest zum Solizentrum.

Ilir Kryemadhi kam 2015 aus Albanien nach Deutschland. Zunächst lebte er in einer Schule in Lübeck-Moisling und danach in Containern auf dem Volksfestplatz. Noch im selben Jahr führte ihn sein Weg erstmals spontan

ins Solizentrum in der Willy-Brandt-Allee. Das Zentrum war im Sommer 2015 entstanden, um Flüchtlinge mit Übernachtungsplätzen, Nahrungsmitteln, Kleidung und medizinischer Hilfe zu unterstützen. „Dort sah ich, dass Hilfe gebraucht wurde. Ich durfte in der Zeit selbst nirgendwo arbeiten und fragte, ob



Engagiert sich ehrenamtlich für den Cicletta Club in Lübeck: Ilir Kryemadhi. Foto: Katharina Mischeel

ich dort mithelfen darf.“

Von da an brachte er seine handwerklichen Fähigkeiten dort ein, wo sie benötigt wurden. Er half bei der Gestaltung und Instandsetzung der Gebäude und engagierte sich später im Cicletta Club. Aus der anfänglichen Unterstützung wurde ein dauerhaftes Ehrenamt. „Ich lebe dafür, dass ich helfen kann und die Leute zufrieden und glücklich sind“, sagt Ilir Kryemadhi. Dass sein Einsatz weit über gelegentliche Unterstützung hinausgeht, betont Heike Behrens vom Flüchtlingsforum Lübeck. Sie hat Ilir Kryemadhi dem St.-Petri-Kuratorium für den Günter-Harig-Preis vorgeschlagen.

„Das Besondere an der Mithilfe von Herrn Kryemadhi ist, dass er nicht wie viele nur ein paar Monate im Solizentrum mithalf, sondern zu den ganz wenigen gehört, die bis heute dageblieben sind. Und das in einer Konstanz und mit einer Menschenfreundlichkeit, die ihresgleichen sucht“, sagt sie. Im Sinne des 2017 verstorbenen ehemaligen Pastors an St. Petri, Günter Harig, zeichnet das Kuratorium je-

des Jahr eine Person aus, die sich für das Gemeinwohl in Lübeck einsetzt. „Der Preis geht an Menschen, die ganz konkret anpacken – oft im Kleinen und dort, wo es kaum jemand sieht. Gerade dieses stille Engagement kann unglaublich viel bewirken“, sagt die St.-Petri-Pastorin Lilly Schaaek.

Ilir Kryemadhi stehe beispielhaft für dieses Engagement. Er gehöre zu denen, „die selbst nicht das Rampenlicht suchen, sondern einfach sehen, wo sie gebraucht werden. Dass er das seit vielen Jahren mit einer solchen Verlässlichkeit und Bescheidenheit tut, hat das St.-Petri-Kuratorium besonders beeindruckt“, sagt die Pastorin. Der Albaner freut sich über die Wertschätzung durch den Günter-Harig-Preis, möchte aber auch betonen, dass ihn seine Kolleginnen und Kollegen aus dem Solidaritätszentrum ebenfalls verdient hätten: „Es gibt hier Menschen, die schon so lange dabei sind und so viel machen. Auch für sie ist dieser Preis.“

KATHARINA MICHEEL/THIES AULICH

LESERREISEN

Unsere schönsten Weihnachtsmärkte für Sie!

Alle Reisen inklusive Fahrt im modernen Fernreisebus ab Lübeck, Bad Schwartau, Neustadt und Eutin

4 Tage Schlemmen & Genießen
zum Schnäppchenpreis



p.P. im EZ € 449,90

p.P. im DZ nur €

359,90

Thüringens traumhafte Weihnachtsmärkte

Weimar • Erfurt • Suhl

Entdecken Sie auf dieser besonderen Sternfahrt märchenhafte Weihnachtsmärkte im Lichterglanz und weltberühmte Kunst- und Kulturstädte. Erleben Sie traditionelle Weihnachts- und Bergmannslieder, die die Luft erfüllen, sich Pyramiden auf den Marktplätzen drehen und Bläsergruppen in historischer Tracht auftreten.

► **Leistungen** • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 x Übernachtung im AHORN Berghotel Friedrichroda • 3 x Frühstück vom Buffet • 3 x Abendessen als reichhaltiges Genießerbuffet mit großem Salatbuffet und leckerer Dessertvielfalt • romantische Fahrt mit der Thüringer-Wald-Bahn • Anreise mit Besuch von Eisenach (Weihnachtsmarkt) • Panoramarundfahrt nach Weimar u. Erfurt • Fahrt nach Suhl mit Besuch des „Christamelmart“ • Besuch Weihnachtsmarkt Goslar (Rückreise) • kostenlose Hallenbadnutzung im Hotel • Freizeit- und Unterhaltungsprogramm an allen Abenden im Hotel

Bitte beachten: Die Kurtaxe ist direkt vor Ort zu zahlen.

► **4-Tage-Reise** 29.11. - 02.12.2026 | 13.12. - 16.12.2026

Mit Komforthotel in erster Reihe am Rhein



p.P. im EZ € 499,90

p.P. im DZ nur €

389,90

Sternenzauber am Rhein

Weihnachtsmarkt der Nationen in Rüdesheim
große Rheinschiffahrt
Rüdesheim • Bonn • Koblenz

Häuser und Höfe sind festlich geschmückt. Händler und Handwerker laden ein, bieten in Waren und Genüssen, in Farben und Aromen, einen Vorgeschmack auf Weihnachten am Rhein.

► **Leistungen** • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 x Übernachtung im komfortablen Hotel Lindenhof in Osterspai am Rhein • Begrüßungsgetränk • 3 x Frühstück vom Buffet • 3 x Abendessen 3-Gang-Menü oder kaltes warmes Buffet • Fahrt nach Koblenz • Fahrt nach Rüdesheim mit Schiffahrt auf dem Rhein nach Rüdesheim (Kamp-Bornhofen – Rüdesheim – Kamp-Bornhofen) • Besuch des Weihnachtsmarktes • Anreise mit Besuch des Weihnachtsmarktes in Bonn

Bitte beachten: Die Kurtaxe ist direkt vor Ort im Hotel zu zahlen.

► **4-Tage-Reise** 03.12. - 06.12.2026

Zu Gast beim Windsbacher Knabenchor



p.P. im EZ € 669,90

p.P. im DZ nur €

529,90

Adventskonzert im imposanten Dom zu Speyer

Zu Gast beim Windsbacher Knabenchor
Heidelberger Weihnachtsmarkt

Durch sein „Doppeltes Weltkulturerbe“ und seine über 2000-jährige Geschichte zählt Speyer zu einer der kulturell interessantesten Städte Deutschlands. Vor dem Kaiserdom erwarten Sie in der Weihnachtszeit festlich geschmückte Hütten sowie verführerisch duftende Speisen und Getränke.

► **Leistungen** • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 x Übernachtung im komfortablen Achat-Hotel in Neustadt a.d. Weinstraße • 3 x Frühstück vom Buffet • 2 x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet • Weihnachtsmarktführung in Heidelberg • geführter Adventsrundgang in Speyer • Eintritt Judenhof in Speyer • Eintrittskarte Adventskonzert im Dom zu Speyer am 05.12.2026 um 18 Uhr

Bitte beachten: Weitere Eintrittsgelder sind nicht im Reisepreis enthalten.

► **4-Tage-Reise** 03.12. - 06.12.2026

Das Komplettpaket
zum Knüllerpreis



p.P. im EZ € 679,90

p.P. im DZ nur €

449,90

Dresden im Lichterglanz

Stadtführung in Dresden • Meißen
Schloss Moritzburg mit Ausstellung „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“

Erleben Sie eine unvergessliche Adventsreise nach Dresden! Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm voller kultureller Höhepunkte. Besuchen Sie das romantische Schloss Moritzburg mit der Ausstellung „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“.

► **Leistungen** • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 x Übernachtung im Komforthotel „Holiday Inn Express Dresden Zentrum“ • 3 x reichhaltiges Frühstück vom Buffet • fachkundige Stadtführung in Dresden • Orgelndacht der Frauenkirche • Eintritt Schloss Moritzburg mit Ausstellung „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ • 1 Stück original Dresdner Stollen und 1 Becher Glühwein • Besuch des Weihnachtsmarktes in Meißen • viel Freizeit zum Besuch des Striezel-Weihnachtsmarktes und zum Shoppingbummel

Bitte beachten: Die City-Tax Dresden ist direkt vor Ort im Hotel zu zahlen.

► **4-Tage-Reise** 06.12. - 09.12.2026



p.P. im EZ/EKI € 519,90

p.P. im DZ/DKI nur €

379,90

Zum Weihnachtsmarkt nach Edinburgh

Stadtführung • Komforthotel in Top-Lage

Freuen Sie sich auf einen der schönsten Weihnachtsmärkte Europas, in einer der schönsten Städte Europas.

► **Leistungen** • Fahrt im modernen Fernreisebus • 2 x Übernachtung an Bord Amsterdam – Newcastle – Amsterdam mit DFDS-Fähren inkl. 2-Bett-Kabinen mit DU/WC inkl. großem Frühstück vom Buffet • 1 x Übernachtung im Komforthotel „Hampton by Hilton West End“ in Edinburgh mit großem Frühstücksbuffet • Stadtführung in Edinburgh

gegen Aufpreis p.P. buchbar: • DZ/DK Außen, € 39,-

Bitte beachten: Eintrittsgelder sind nicht im Reisepreis enthalten. Reisepass und elektronische Einreisegenehmigung (ETA) erforderlich. Die ETA müssen Sie rechtzeitig selbstständig, entweder per Smartphone-App, oder auf der Internetseite www.gov.uk beantragen.

► **4-Tage-Reise** 13.12. - 16.12.2026



p.P. im EZ € 239,90

p.P. im DZ nur €

199,90

Magdeburger Lichterwelt und Adventsstadt Quedlinburg

mit Top-Hotel und Halbpension!

Magdeburg macht das Licht an! Mit mehr als einer Millionen LED's hat Magdeburg die umfangreichste Weihnachts- und Winterbeleuchtung in Mitteleuropa. Die gesamte Magdeburger Innstadt funkelt und glitzert zur Weihnachtszeit. Staunen Sie über die imposanten Lichtmalereien. Besuchen Sie Quedlinburg mit der großen Tanne auf dem Weihnachtsmarkt vor dem Rathaus, Bestaunen Sie die Kulisse aus Jahrhunderte alten Fachwerkhäusern.

► **Leistungen** • Fahrt im modernen Fernreisebus • 1 x Übernachtung im 4*-ACHAT Hotel Magdeburg • 1 x reichhaltiges Frühstück vom Buffet • 1 x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet • Besuch des Magdeburger Weihnachtsmarktes • Rundgang „Magdeburger Lichterwelt“ mit Reiseleitung • Besuch des Weihnachtsmarktes in Quedlinburg

Bitte beachten: Die Tourismustaxe ist direkt vor Ort im Hotel zu zahlen

► **2-Tage-Reise** 15.12. - 16.12.2026



Seit vorigen Samstagmorgen pendelt die „Welt ahoi!“ wieder zwischen Travemünde und dem Priwall. Foto: Thomas Krohn

Nach Beinahe-Havarie: Fähre fährt wieder

TRAVEMÜNDE. Fast alles wieder im Lot bei den Privalfähren: Seit dem letzten Wochenende pendelt das Hybridschiff „Welt ahoi!“ nach seiner Beinahe-Havarie wieder zwischen Travemünde und dem Priwall. Nach Angaben der Stadtwerke Lübeck Mobil soll ein Ausfall des Antriebs Grund für die Manövrierunfähigkeit gewesen sein.

Bereits vor zwei Wochen wurde eine Fehlermeldung in der Feuerlöschanlage festgestellt. Weil die Dieselfähre „Pötenitz“ seit einiger Zeit zur Generalüberholung der Motoren bei Lübeck Port Authority (LPA) liegt, fuhr mehrere Tage lediglich ihr Schwesterschiff „Travemünde“. Mit der Folge, dass es häufig zu langen Wartezeiten auf beiden Seiten der Trave kam.

Mit der Wiederinbetriebnahme der „Welt ahoi!“ hat sich die Lage deutlich entspannt. Problematisch könnte es werden, wenn die offenbar störungsanfällige Hybridfähre erneut ausfällt. Nutzer hoffen, dass wenigstens die betagte „Travemünde“ durchhält, denn auch für sie steht Anfang nächsten Jahres im Rahmen der turnusmäßigen Instandhaltungsarbeiten ein Motorenaustausch an – wenn dann die „Pötenitz“ wieder einsatzbereit ist.

Die „Welt ahoi!“ ist nach wie vor eines der Hauptgesprächs-

themen in Travemünde. Sie schaffte es auch ins Schwarzbuch 2024/2025 des Bunds der Steuerzahler. Das rief vor fünf Monaten den bundesweit bekannten Komiker Mario Barth auf den Plan. Ein Team des Fernsehsenders RTL drehte in Travemünde für die Show „Mario Barth deckt auf!“. In der Sendung weisen Prominente auf angebliche Steuerverschwendungen hin. Der Beitrag wurde vor einiger Zeit auf RTL gezeigt. Die „Welt ahoi!“ wurde in der Stralsunder Werft Ostseestaal gebaut und im November 2023 nach Travemünde ausgeliefert. Schwierigkeiten mit der Steuerung, nicht passende Ladeklappen, defekte Batteriepacks – die Mängelliste wurde lang und länger. Immer wieder musste nach Testfahrten nachgebessert und repariert werden. Längere Zeit im Routinebetrieb fuhr die Fünf-Millionen-Euro-Fähre so gut wie nie.

Falls sie jetzt wieder ausfällt und auch keine der Dieselfähren fahren kann, gäbe es einen Notfallplan, sagt Stadtwerke-Sprecher Tim Krawczyk. „Für den Fährbetrieb bestehen betriebliche Konzepte für unterschiedliche Ausfall- und Störungsszenarien. Diese werden regelmäßig überprüft und berücksichtigen auch die Einbindung von Notfall- und Rettungsdiensten.“ **TKR**

Ausstellung verlängert

LÜBECK. Die Kunsthalle St. Annen verlängert ihre aktuelle Ausstellung „Dimensionen der Freiheit. Carl-Henning Pedersen und Else Alfelt“ bis zum 17. Mai. Gleichzeitig bleibt die beliebte Installation THE BIRDS der dänischen Künstlerin Benedikte Bjer-

re im Eingangsbereich des Hauses nun bis zum 24. Januar 2027 für das Publikum geöffnet. Während der zusätzlichen Laufzeit bietet die Kunsthalle auch weiterhin ein vielseitiges Begleitprogramm mit Rundgängen und Workshops an.

Sonderbriefmarke von NordBrief: „Respekt für Retter“

LÜBECK. Der Postdienstleister NordBrief unterstützt die Kampagne „Respekt für Retter“ der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung zu Lübeck mit der Herausgabe einer Sonderbriefmarke. Der 10er-Briefmarkenbogen zeigt Lübecker Einsatzkräfte der Blaulichtfamilie

und ist im NordBrief-eShop unter eshop.nordbrief-ostsee.de sowie bei allen teilnehmenden Verkaufsstellen im Vertriebsgebiet erhältlich. Die Marken haben einen Portowert von 0,92 Euro und gelten für Postkarten und Standardbriefe.

Vortrag im Willy-Brandt-Haus

LÜBECK. Der Literaturwissenschaftler und ehemalige Präsident der Freien Universität Berlin, Peter-André Alt, stellt am Dienstag, 27. Oktober, ab 19 Uhr im Willy-Brandt-Haus, Königstraße 21, sein Buch „Die Kanzler und die Intellektuellen. Geschichte einer unbequemen Beziehung“ vor. In der Lesung mit Gespräch mit Bettina Greiner,

Willy-Brandt-Haus Lübeck, und Jörg-Philipp Thomsa, Günter Grass-Haus, geht es insbesondere um die Beziehung zwischen dem Bundeskanzler Willy Brandt und dem Schriftsteller Günter Grass. Der Eintritt ist frei. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0451/1224250, veranstaltungen-luebeck@willy-brandt.de oder auf www.willy-brandt.de

Netzwerktreffen Schule und Museum

LÜBECK. Das Europäische Hanse-museum bietet vielseitige museumspädagogische Angebote an und möchte Lehrkräften die Möglichkeit geben, diese im Rahmen des Netzwerktreffens „Schule & Museum“ kennenzulernen. Am Mittwoch, 28. Oktober, geht es von 16 bis 18 Uhr um die kürzlich eröffnete Sonderausstellung „Let's play Mittelalter“ und das dafür entwickelte Schulprogramm. Bei dem Treffen besuchen

die Lehrkräfte die Sonderausstellung und haben die Möglichkeit, diese selbst durchzuspielen. Im Anschluss stellt das Team „Bildung & Vermittlung“ des EHM das Schulprogramm vor. Insgesamt stehen drei verschiedene Angebote zur Verfügung – eines für die Klassenstufen 3 bis 6, eines für 7. bis 10. Klassen sowie ein eigenes Oberstufen-Format. Eine Anmeldung ist über bildung@hansemuseum.eu möglich.

Weltneuheit am UKSH: Netzhautchip trotz Erblindung

Hoffnung bei altersbedingter Makuladegeneration – Revolutionäres Implantat wird in Lübeck nach seiner Zulassung weltweit erstmals bei einer Patientin eingesetzt.

LÜBECK. Es sind die scheinbar einfachsten Dinge, die zu unüberwindlichen Hürden geworden sind. Ein Gang in die Küche, der Griff in den Vorratsschrank – doch die Gewissheit fehlt. „Selbst die Aufschrift einer Dose, wo ‚Tomaten‘ draufsteht, kann ich nicht mehr lesen“, beschreibt Gisela Sudhop ihren bisherigen Alltag. Die 80-Jährige leidet seit mehr als einem Jahrzehnt an der sogenannten altersbedingten Makuladegeneration, AMD abgekürzt.

Die Krankheit hat ihr die Unabhängigkeit genommen. Lesen, Schreiben, das Erkennen von Gesichtern – all das ist nicht mehr möglich. In der Mitte ihres Sichtfeldes ist alles verschwommen. „Ich kann rechts Buchstaben sehen, ich kann links Buchstaben sehen, aber die Mitte sehe ich nicht“, sagt sie. Ohne die Unterstützung ihres Mannes wäre alles sehr schwierig.

Jetzt allerdings hat sich ihr Blick in die Zukunft extrem verändert. Der Grund: ein wegweisender Eingriff in der Lübecker Uni-Augenklinik auf dem UKSH-Campus. Die hochkomplexe OP am Auge hat fast zweieinhalb Stunden gedauert und der Patientin neue Perspektiven eröffnet.

Gisela Sudhop ist die erste Pa-

tientin weltweit, der seit der Zulassung im Juli ein innovativer Netzhautchip zur Behandlung ihrer drohenden Erblindung eingesetzt wurde. Vor gut drei Wochen operierte Klinikchef Prof. Salvatore Grisanti zusammen mit seinem Team die Seniorin aus Celle. Im Interview mit den Lübecker Nachrichten erklärt Grisanti: „Das ist wirklich ein Quantensprung.“

Während des hochkomplexen Eingriffs wurde der nur zwei mal zwei Millimeter große Chip unter die Netzhaut gesetzt. Genau dorthin, wo die lichtempfindlichen Sehzellen abgestorben waren. „Die Besonderheit hier ist die Größe, die Miniaturisierung, dass keine Verbindung zum Äußeren des Auges, keine Verkabelung nach außen vorliegen muss“, erklärt der Experte.

Das System funktioniert mit einer Spezialbrille: Eine Kamera filmt die Umgebung und sendet das Bild per Infrarotlicht an den Chip. Dieser wandelt Signale in elektrische Impulse um und leitet sie ans Gehirn. Doch für wen kommt dieser Eingriff überhaupt infrage?

Laut dem Berufsverband der Augenärztinnen und Augenärzte Deutschlands (BVA) ist die AMD hierzulande die häufigste Ursache für eine schwere Sehbe-



Zum ersten Mal konnte Gisela Sudhop am 8. Oktober die Brille mit eingebauter Mikrokamera tragen, die Bildsignale auf den Chip im Auge überträgt. In der praktischen Anwendung funktioniert das System ohne Kabel. Foto: UKSH

hinderung. Rund sieben Millionen Menschen in Deutschland sind betroffen; etwa 480.000 leiden an einem Spätstadium.

Genau in diesem „Endstadium“ des Leidens, sagt Grisanti, komme diese Therapie ins Spiel. „Das fängt mit Ablagerungen an und geht dann zu den degenerativen Veränderung, bei der intaktes Gewebe verloren geht, über. Das ist dann das fortgeschrittene Stadium der trockenen AMD, die sich als geografische Atrophie, also als Verlust von Gewebe, darstellt“, führt der Experte aus.

Genau hier setzt der Chip an. „Das muss man sich vorstellen, wie eine Insel, die immer größer wird im Zentrum des schärfsten Sehens“, erläutert er. Am Anfang könnten die Patienten einzelne Buchstaben noch sehen, aber kein Wort lesen, da die Zellen daneben nicht mehr funktionieren würden. Grisanti: „Und genau dort, wo es nicht funktionsfähig ist, wird der Chip eingesetzt, und dann kann die Netzhaut darüber noch mal aktiviert werden.“

Die Voraussetzung: Es darf keine Vernarbung vorliegen, wie nach einer sogenannten feuchten AMD. Vergleichbar mit dem

natürlichen Sehen sei das, was der Chip liefert, allerdings nicht. Patienten sehen Graustufen, erkennen teils Konturen oder eben Buchstaben.

Neben den medizinischen Aspekten betont der Klinikchef eine absolute Grundvoraussetzung: „Patient oder Patientin müssen motiviert genug sein, um mit dem Chip zu arbeiten.“ Denn die OP allein reicht nicht. Das Gehirn muss das Sehen neu lernen. „Da ist ein intensives Rehabilitationstraining nötig, das individuell schneller oder langsamer vonstattengeht“, erläutert Grisanti. Mit sechs Monaten müsse man schon rechnen.

Erst danach könne der Erfolg des Eingriffs richtig beurteilt werden. „Wir erwarten, dass sie durch den Chip eine Lesefähigkeit von mittelgroßen Buchstaben erreichen wird“, hofft der Mediziner für seine Patientin.

Entwickelt wurden Chip und Brille von einem internationalen Forscherteam mit Lübecker Beteiligung. Nach einer Studie mit 38 Teilnehmenden wurde die Technik im Juli 2026 in Europa als Medizinprodukt zugelassen. Laut Studie, die im Fachmagazin „New England Journal of Medicine“ veröffentlicht wurde,

konnte der Netzhautchip die Sehschärfe bereits nach zwölf Monaten signifikant verbessern.

Eine Hürde bleibt die Finanzierung durch die Krankenkassen. Denn immerhin verursacht die gesamte Behandlung einen Betrag im sechsstelligen Euro-Bereich. Für Gisela Sudhop zählt derweil nur die Hoffnung auf ein eigenständigeres Leben. „Als ich die Anfrage der Klinik bekam, habe ich nicht gezögert. Die Chance grenzt für mich an ein medizinisches Wunder“, sagt sie. **MHO**



Prof. Salvatore Grisanti leitet die Lübecker Uni-Augenklinik am UKSH.

Nun muss der Pavillon weichen

LÜBECK. Seit den 1950er-Jahren steht er am Mühlentorteller und ist für viele Lübecker ein vertrauter Anblick: Doch nun muss der Pavillon weichen. Seit einigen Tagen arbeitet ein Abrissunternehmen im Inneren und entfernte Jalousien, Verkleidungen, Sanitäranlagen und andere Dinge. Am Montagmittag waren bereits die Fenster ausgebaut. Anschließend riss ein Bagger nach und nach das Äußere des Gebäudes ein.

Jahrzehntelang war dort ein Papiergeschäft beheimatet, später ein Antiquitätenladen. Öffentliche Toiletten waren ebenfalls in dem flachen Gebäude untergebracht. Seit 2024 steht es leer. Die Stadt lässt den Pavillon abreißen, weil sie Platz für die Sanierung der Mühlentorbrücke braucht. Die Brücke soll im kommenden Jahr ausgehängt und auf dem Mühlentorplatz aufbereitet werden. Dafür will die Stadt ein großes Zelt als Werkhalle errichten. Der Pavillon ist für die Arbeiten im Wege.

Die Initiative „Ja zum Mühlentorteller“ hatte versucht, den Abriss gerichtlich stoppen zu lassen. Sie will den Kreisverkehr erhalten und hatte befürchtet, dass der Pavillon-Abriss schon Fakten für eine Ampelkreuzung schaffen könnte. Dem folgte das Verwaltungsgericht nicht. Er sah den Pavillon nicht als Teil des laufenden Bürgerbegehrens an.

Auch der Bauausschuss sah keine Notwendigkeit, den Abriss noch per Beschluss zu stoppen. Die Unabhängigen hatten dort

einen entsprechenden Dringlichkeitsantrag eingebracht. Die übrigen Fraktionen signalisierten allerdings kein Entgegenkommen. „Das Gebäude ist abgängig“, sagte Dan Teschner (FDP). „Wir wollen nicht, dass etwas verzögert wird.“ Der Abriss habe nichts mit dem Mühlentorteller zu tun, sagte Bauausschussvorsitzender Ulrich Brock (CDU).

Doch den Unabhängigen geht es auch um den Erhalt von Bäumen am Mühlentorplatz. Michael Matthies bat die Bauverwaltung, die Planung für die Baustelle vorzulegen. Vorher dürften keine Bäume gefällt werden. „Es geht aktuell nur um den Pavillon. Wir haben derzeit nicht vor, Bäume zu fällen“, sagte Bausenatorin Joanna Hagen (parteilos).

Zu einem späteren Zeitpunkt wird das für den Transport der Brücke aber nötig sein, hatte die Stadtverwaltung schon vor Wochen klar gemacht. „Es sollen so wenige wie möglich, aber so viele wie nötig sein“, sagte ein Mitarbeiter der Stadtverwaltung im Bauausschuss. Aktuell werde an der detaillierten Planung gearbeitet. Sie solle bis Ende des Monats fertig sein und dann dem Bauausschuss vorgelegt werden.

Detlev Stolzenberg von der Initiative „Ja zum Mühlentorteller“ hat indes eine positive Bilanz des Disputes gezogen. Anlass für den Antrag auf Rechtsschutz sei die Abriss-Ankündigung der Stadt gewesen. Darin hatte es geheißt, dass der Abbruch wegen



Das Ende des Pavillons: Mit einem Bagger reißen Arbeiter das Gebäude am Lübecker Mühlentorplatz ab. Foto: Holger Kröger

der Mühlentorbrücke erfolge, aber auch wegen der „Umgestaltung des Verkehrsknotenpunktes Mühlentorteller“.

Die Stadt habe eingeräumt, dass diese Formulierung missverständlich gewesen sei, heißt es von der Initiative. Die Verwaltung habe zugesichert, sich an die Sperrwirkung des Bürgerbegehrens zu halten. „Dieses Ergebnis unseres Antrages beim Verwaltungsgericht ist positiv und schafft Klarheit für alle Beteiligten“, sagte der Politiker der Unabhängigen.

Die Initiative fordert mehr Sachlichkeit in der Debatte. Sie wies eine Äußerung von Bürgermeister Jan Lindenau (SPD) zurück. Der Verwaltungschef hatte nach der Gerichtsentscheidung

Detlev Stolzenberg vorgeworfen, dass er versuche, „mit gezinkten Karten Politik zu machen und die Öffentlichkeit zu verwirren“. Diese Behauptung sei nicht belegt und mit dem Sachlichkeitsgebot eines Bürgermeisters nicht vereinbar, teilte die Initiative mit. Allerdings hatte Detlev Stolzenberg zuvor selbst gegen den Bürgermeister ausgeteilt. Er hatte unter anderem gesagt, dass der Verwaltungschef sich offensichtlich durch das erfolgreiche Bürgerbegehren persönlich verletzt fühle.

Auch auf der gegenüberliegenden Seite der Mühlentorbrücke haben sich inzwischen Arbeiter positioniert. Sie werden Straßen- und Tiefbauarbeiten ausführen, sagte Nina Rehberg von

der Pressestelle der Stadt – im Wesentlichen gehe es um den Rückbau der Asphaltschichten der Straße auf sowie vor und hinter der Brücke. Zusätzlich sollen erste Maßnahmen für die Freimachung des Baufeldes umgesetzt werden. Dafür wurden am Montag Büsche zurückgeschnitten.

Doch das sind nicht die einzigen Aufgaben. Baufirmen würden sich laut Nina Rehberg auch um die Sicherung der Natursteinbrüstungen und den Rückbau der zugehörigen Fundamente kümmern. „Auch weitere Arbeiten für die Sicherung des Leitungsbestandes werden vorgenommen.“ Insgesamt sollen die Aufgaben bis März oder April kommenden Jahres erledigt sein. **HVS**

GESUNDHEITSFORUM

PROGRAMM

November 2026

GESUNDHEIT. KLAR. ERKLÄRT.

Do. 19.11.
18 – 19 Uhr



Thema des Monats

Leber trifft Ernährung – Tandem-Talk zum Deutschen Lebertag

Dr. L. Jegodzinski, Prof. Dr. J. Marquardt – Medizinische Klinik I

Leber und Ernährung stehen in engem Zusammenhang. Was wir essen, beeinflusst die Gesundheit unserer Leber – und Lebererkrankungen können wiederum besondere Anforderungen an die Ernährung stellen. Dies betrifft ein breites Spektrum von der metabolischen Fettleber bis hin zu Leberzirrhose und Leberkrebs. Doch welche Ernährung hält die Leber gesund? Und was ist wichtig, wenn sie bereits erkrankt ist? Anlässlich des Weltlebertags zeigt der Tandem-Talk „Leber trifft Ernährung“, welche Empfehlungen wissenschaftlich belegt sind und welche Bedeutung die Ernährung für Prävention und Behandlung von Lebererkrankungen hat.

KOSTENFREI

Mo. 02.11.
18 – 19 Uhr



SPORT ALS MEDIZIN

Was Turnvater Jahn noch nicht wusste

PD Dr. T. Schmidt – Onkologische Sport- und
Bewegungstherapie, UCCSH

Di. 03.11.
18 – 19 Uhr



MÄNNERGESUNDHEIT

Darm & Lunge im Fokus

Dr. F. Stölzel – UCC Schleswig-Holstein
A. Hell – UCC Hamburg

Mi. 04.11.
15 – 16 Uhr



VITAL-TANZEN*

für Krebspatientinnen und -patienten

J. Buxel – Kursleitung Vital-Tanzen
Weitere Termine: 18.11., 02.12., 16.12.2026

Do. 05.11.
18 – 19 Uhr



HAUTKREBSTHERAPIE 2026

Was gibt es Neues?

PD Dr. M. Mengoni – Klinik für Dermatologie,
Allergologie und Venerologie

Fr. 06.11.
17 – 19 Uhr



HERZWOCHEN 2026

Vorhofflimmern im Fokus

Prof. Dr. I. Eitel, Prof. Dr. S. Ensminger,
Prof. Dr. C. Schmidtke, Prof. Dr. R. Titz – UHZL

Mo. 09.11.
17 – 18 Uhr



PROSTATAKREBS

Vorsorge, Früherkennung und Therapie

Prof. Dr. A. Merseburger – Klinik für Urologie
Dr. K. Hakelberg – Klinik für Strahlentherapie

Di. 10.11.
13 – 16 Uhr



PATIENTENTAG ONKOLOGIE '26

Therapie, Begleitung und Nachsorge

Vortragende des UCCSH Universitäres Cancer
Center Schleswig-Holstein

Mi. 11.11.
18 – 19 Uhr



BLUTERGUS IM KOPF

Sanfte Hilfe für chronisch Betroffene

J. Höltje –
Institut für Neuroradiologie

Do. 12.11.
13.00 – 15.00 Uhr
15.15 – 17.15 Uhr



BASIS WIEDERBELEBUNGSKURS

Theorie und Praxisübungen

Dr. T. Graf – Medizinische Klinik II /
Kardiologie, Angiologie, Intensivmedizin

Sa. 21.11.
9.40 – 15.30 Uhr



4. KOLLAGENOSE-TAG 2026

Für Patienten, Angehörige und Interessierte

Prof. Dr. G. Riemekasten und weitere – Klinik für
Rheumatologie und klinische Immunologie

Mo. 23.11.
18 – 19 Uhr



PATIENTENVERFÜGUNG

Vorsorgevollmacht + Co.

Maren Hoge –
PIZ Patienteninformationszentrum

Di. 24.11.
18 – 19 Uhr



WENN DER SCHUH DRÜCKT

Alte und neue Techniken in der Fußchirurgie

L. Palka –
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie



Erweitertes Programm

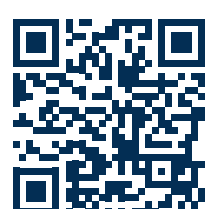


nur online



nur in Präsenz

Teilnahme in Präsenz und online möglich. Funkschleife für Hörgeräte vorhanden.



SCANNEN
FÜR IHREN
ÜBERBLICK

Information



Veranstaltungsort

UKSH Gesundheitsforum im CITTI-PARK
Herrenholz 14 | 23556 Lübeck
(2. OG über dem Haupteingang)



Kontakt

☎ 0451 500-10742
✉ gesundheitsforum.luebeck@uksh.de
🕒 Mo. 9 – 15 Uhr | Di. + Do. 9 – 12 Uhr



Unterstützt von*

UCCSH

Universitäres Cancer Center
Schleswig-Holstein

Neben-
buhler

Insel
der
Balearen

Unter-
neh-
mungs-
lust

Priester-
stand

Skandal

Mitleid
emp-
finden

Spiel-
karten-
farbe

erbit-
terter
Gegner

Stelle

Holz-
gewächs,
Busch

land-
wirtsch.
Güter

Märty-
rerin
† 304

Zier-
strauch

griech.
Göttin
der Kunst

in
besten
Ver-
fassung

Tennis-
verband
(Abk.)

billiar-
den-
faches e.
Einheit

Pro-
gramm-
ankün-
digung

fossiler
Brenn-
stoff

Vorname
d. Malers
van Gogh †

Abk.:
nach
Abzug

Flüssig-
keits-
maß

Fluss
durch
Gerona
(Span.)

Rauch-
kraut

span.
Appetit-
happ-
chen

Ziffer
einer
elektr.
Anzeige

Obst aus
tropi-
schen
Ländern

astrol.
Schick-
sals-
deutung

griechi-
sche
Unheils-
göttin

Treffer
beim
Fußball
(Mz.)

Gebirgs-
zug in
Nord-
afrika

nord-
franz.
Land-
schaft

finn.
Heiß-
luft-
bad

moderne
Pop-
musik

franzö-
sisch:
eins

Musiker-
gruppen
(engl.)

Prali-
nen-
füllung

redu-
zieren

erster
dt.
Bundes-
kanzler

entspre-
chend

Stern-
bild des
Südhim-
mels

Färber-
pflanze,
Resede

Gesetz-
buch der
Juden

Kreuz
des
Pferdes

Anfang

rotie-
rendes
Werk-
zeug

Tierfutter

Gebühr

roh,
gewalt-
tätig

ind.
Staats-
mann †

Substanz

scheuen,
um-
gehen

ste-
hende
Gewäs-
ser

Nacht-
raub-
vogel

ehren-
haft

Kunst-
stil des
18. Jhs.

Ver-
mittlung
von
Wissen

Kreuz
des
Pferdes

Anfang

rotie-
rendes
Werk-
zeug

Tierfutter

umge-
gangen
(Fett)

Fluss in
Frank-
reich

über-
glück-
lich

sofort,
gleich
wenn

auf
diese
Weise

nach-
denken

Wagen-
ladung

ehren-
haft

Kreuz
des
Pferdes

Anfang

rotie-
rendes
Werk-
zeug

Tierfutter

nicht
alt

Erd-
zeit-
alter

Fluss in
Frank-
reich

über-
glück-
lich

sofort,
gleich
wenn

auf
diese
Weise

nach-
denken

Wagen-
ladung

ehren-
haft

Kreuz
des
Pferdes

Anfang

rotie-
rendes
Werk-
zeug

Tierfutter

Laub-
baum

Fluss in
Frank-
reich

über-
glück-
lich

sofort,
gleich
wenn

auf
diese
Weise

nach-
denken

Wagen-
ladung

ehren-
haft

Kreuz
des
Pferdes

Anfang

rotie-
rendes
Werk-
zeug

Tierfutter

Gewandt-
heit im
Behen-
men

einhei-
misches
Raub-
tier

schimp-
fen

Fluss in
Frank-
reich

über-
glück-
lich

sofort,
gleich
wenn

auf
diese
Weise

nach-
denken

Wagen-
ladung

ehren-
haft

Kreuz
des
Pferdes

Anfang

rotie-
rendes
Werk-
zeug

Tierfutter

Glas-
dreh-
bild
(Kw.)

bedauer-
licher-
weise

Blues-
Musik

Sekun-
där-
stoffe
(Kw.)

nicht
gern,
abge-
neigt

Papst-
name

sume-
rische
Königs-
stadt

wütend
(ugs.)

nicht
unten

Straßen-
leuchte

Desin-
fektions-
mittel

Abk.:
Wasser-
klosett

gehör-
chen

kleine
Kneipe
(franz.)

erhei-
ternde
Wirkung

Frauen-
kurz-
name

ein-
höcke-
riges
Kamel

„Mutter
Gottes“
Figur

Krater-
see

einges-
chaltet

Fürsten-
anrede

fast,
beinah

chinesi-
scher
Politi-
ker †

Hoch-
gebirge
im Iran

englisch:
Sonne

her-
stellen

semite-
scher
Wetter-
gott

König
von
Elis
(Sage)

Nadel-
loch

Tristesse

Spalt-
werk-
zeug

Wachol-
der-
brannt-
wein

Buch-
regis-
ter-
zeichen
(Abk.)

hoff-
nungs-
los

eine
Tonart

Staat in
Mittel-
amerika

Ausrede

arabisch:
Sohn

chin.
Politiker
(Xiao-
ping) †

Bargeld
(ugs.)

Steifer
Hut

alt-
römi-
scher
Grenz-
wall

Vulkan
am Golf
von
Neapel

Binde-
wort

Wander-
erzähler
in West-
afrika

starker
Zweig

Antriebs-
schlupf-
regelung
(Abk.)

franz.
Bild-
hauer
(André)

Sofa,
Otto-
mane

Ver-
dachts-
moment

griechi-
scher
Buch-
stabe

arabisch:
Sohn

chin.
Politiker
(Xiao-
ping) †

Bargeld
(ugs.)

Steifer
Hut

alt-
römi-
scher
Grenz-
wall

Vulkan
am Golf
von
Neapel

Binde-
wort

Wander-
erzähler
in West-
afrika

Fremd-
wortteil:
rück-
wärts

Brat-
rost

Stern-
deuter
Wallen-
steins

Regie-
rungs-
beamter
(engl.)

Ort auf
Rügen

dem
Beruf
nach-
gehen

betagt

lateini-
sche
Künstler-
signatur

jüdische
Schlä-
fen-
locken

Erfinder
des
Lauf-
rads

Segel-
kom-
mando:
wendet!

Stadt
bei
Dijon

Fluss in
der
Schweiz

große
Zukunfts-
vor-
stellung

Wind-
rich-
tung

japani-
sche
Meile

ein
Umlaut

latei-
nisch:
damit

germa-
nische
Gottheit

Messer-
blatt

Insel-
euro-
päer

ver-
dorben

Lobens-
ende

Be-
wohner
Belgiens

Stadt in
Kali-
fornien
(Abk.)

Küsten-
stadt
in der
Türkei

Initialen
der
Adjani

tropi-
sche
Öl-
pflanze

englisch:
alt

Mund-
tuch

ein
großer
Planet

Morgen-
land

Platz-
deck-
chen

Befehls-
form
(gramm.)

Be-
wohner
Belgiens

Stadt in
Kali-
fornien
(Abk.)

Küsten-
stadt
in der
Türkei

Initialen
der
Adjani

tropi-
sche
Öl-
pflanze

englisch:
alt

Mund-
tuch

ein
großer
Planet

WIR ZEIGEN FORMAT

Für die Kleinen,
die mit uns groß werden

LÜBECK NORD OST

WOCHENSPIEGEL

wochen
spiegel

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

4

6

3

7

9

2

8

5

3

5

9

7

1

6

3

8

2

1

9

5

7

2

3

4

3

1

8

9

7

9

Besser hören im Alltag

Schmelzer Hörsysteme begleitet Menschen vom ersten Hörtest bis zur individuellen Hörgeräteversorgung. Das Familienunternehmen wurde mit dem „Großen Preis des Mittelstandes 2026“ ausgezeichnet.

OSTHOLSTEIN. Gespräche in geselliger Runde verfolgen, die Nachrichten im Fernsehen verstehen oder sich mit der Familie austauschen: Wie wichtig gutes Hören für den Alltag ist, wird häufig erst deutlich, wenn es schwerer fällt. Bei einer Hörgeräteversorgung kommt es deshalb nicht allein auf die Technik an. Entscheidend ist auch, wie gut das Gerät zum individuellen Hörvermögen und zu den Lebensgewohnheiten passt. Hier setzt das Angebot von Schmelzer Hörsysteme an. Das Familienunternehmen bietet in seinen Fachgeschäften eine kostenlose und unverbindliche Höranalyse an. Am Anfang steht ein Gespräch: In welchen Situationen treten Schwierigkeiten auf?

Wie sieht das persönliche akustische Umfeld aus? Welche Erwartungen bestehen an ein Hörsystem? Gemeinsam mit den Ergebnissen des Hörtests bilden diese Informationen die Grundlage für die weitere Beratung.

HÖRSYSTEME IM EIGENEN ALLTAG ERPROBEN

Bei der Auswahl stehen unterschiedliche Bauformen und technische Ausstattungen zur Verfügung – etwa Geräte, die im Ohr oder hinter dem Ohr getragen werden, sowie Modelle mit Akku oder herkömmlicher Batterie. Welche Lösung infrage kommt, hängt von der Hörminde rung, den gewünschten Funktionen und der Handhabung ab.

Die Anpassung erfolgt schrittweise. Schmelzer Hörsysteme nutzt dabei unter anderem multimediale Verfahren, mit denen sich typische Hörsituationen im Fachgeschäft realitätsnah simulieren lassen. Anschließend können Kundinnen und Kunden individuell eingestellte Geräte kostenlos und unverbindlich zu Hause erproben. Denn ob ein Hörsystem den persönlichen Anforderungen entspricht, zeigt sich vor allem im Alltag: beim Gespräch am Esstisch ebenso wie unterwegs oder in einer Umgebung mit vielen Nebengeräuschen. Eine optimale Einstellung dauert in der Regel vier bis acht Wochen. In dieser Zeit werden die Erfahrungen mit den Geräten in die weitere Anpassung einbezogen. Zur Versorgung gehören außerdem eine Einweisung in Bedienung und Pflege sowie die anschließende Betreuung.

Auch für Menschen, die ein Fachgeschäft nicht persönlich aufsuchen können, gibt es ein Angebot: Mit Hausbesuchen und einem Hörmobil ermöglicht Schmelzer Beratung und Hörgeräteversorgung vor Ort. Müssen Geräte für längere Zeit repariert werden, stellt das Unternehmen nach eigenen Angaben gleichwertige Leihgeräte zur Verfügung.

AUSZEICHNUNG FÜR DAS FAMILIENUNTERNEHMEN

Für seine unternehmerische Entwicklung wurde Schmelzer Hörsysteme im September in Düsseldorf als Preisträger beim „Großen Preis des Mittelstandes



Schritt für Schritt zur richtigen Lösung: Eine Fachberaterin zeigt ihrem Kunden, was die Hördiagnostik über sein Hörvermögen verrät. Fotos: Frank Jasper, Schmelzer

2026“ für die Wettbewerbsregion Schleswig-Holstein/Hamburg ausgezeichnet.

Beim Festempfang am 1. Oktober im historischen Audienzsaal des Lübecker Rathauses kamen Mitarbeitende und Wegbegleiter sowie Gäste aus Politik, Wirtschaft, Handwerk und sozialen Einrichtungen zusammen. Stadtpräsident Henning Schumann begrüßte die Gäste. Auch Simone Speck, Vizepräsidentin der Handwerkskammer Lübeck, und Arndt Schanze, Vorstandsvorsitzender des Hansa-Belt e.V., würdigten den unternehmerischen Weg und die regionale Verbundenheit des Unternehmens. Für Geschäftsführer Felix Schmelzer war der

Empfang zugleich eine Rückkehr zu seinen Wurzeln. Der gebürtige Lübecker eröffnete vor fast 17 Jahren im Alter von 27 Jahren sein erstes Fachgeschäft in Glinde. Heute beschäftigt das Familienunternehmen nach eigenen Angaben rund 90 Menschen. „Auf der Auszeichnung steht Schmelzer Hörsysteme. Dahinter stehen die Menschen, die jeden Tag für dieses Unternehmen arbeiten. Ihnen gehört dieser Erfolg. Gemeinsam sind wir stark“, sagte Schmelzer.

Der Mittelstandspreis bewertet neben der wirtschaftlichen Entwicklung unter anderem Arbeits- und Ausbildungsplätze, Innovation, Kundennähe sowie gesellschaftliches Engagement.

Er ist damit eine unternehmerische Auszeichnung, kein medizinisches Qualitätssiegel. Zur Nachwuchsförderung unterhält Schmelzer Hörsysteme eine eigene Academy, in der Auszubildende fachlich und persönlich gefördert werden. Darüber hinaus unterstützt das Unternehmen regionale Initiativen wie das Kinderhaus Blauer Elefant und die Bananenflanke Lübeck und spendet Hörgeräte für Hilfsprojekte des Lions Clubs. „Unser Unternehmen ist in dieser Region gewachsen. Hier leben unsere Kunden und unsere Mitarbeiter“, erklärte Schmelzer. „Deshalb möchten wir dazu beitragen, dass es den Menschen und unserer Heimat gut geht.“

ANZEIGE

Time for Change

LÜBECK. „Time for Change“ – Zeit für Veränderung heißt der Workshop am Dienstag, 3. November, den die Agentur für Arbeit zur beruflichen Neuorientierung aus gesundheitlichen Gründen anbietet. Dabei soll erkundet werden, wie die Veränderung bewältigt werden und wie die Agentur den Prozess begleiten kann. Die Veranstaltung ist kostenlos und findet in der Vhs-Lübeck, Falkenplatz 10, Raum 3.12 statt. Die Anmeldung erfolgt über die Kursnummer CO 508-720 per Telefon unter 0451/1224021 oder per E-Mail an vhs@luebeck.de

Wanderung auf dem Grünen Ring

LÜBECK. Für Freitag, 30. Oktober, lädt der Wanderverein Lübeck zu einer 14 Kilometer langen Wanderung auf dem Grünen Ring in Hamburg ein. Treffpunkt dafür ist um 9.25 Uhr auf dem Lübecker Hauptbahnhof am Reisezentrum. Um 9.37 Uhr fährt der Zug nach Hamburg, dort geht es weiter mit der S-Bahn nach Bergedorf. Dort geht es ab 11 Uhr los. Mehr Informationen erteilt Andrea Goldbach unter Tel. 0451/308535.

Neueröffnung

LÜBECK. Die Geschäftsstelle Kücknitz der Sparkasse zu Lübeck wurde seit dem 30. September zu einer neuen „Geschäftsstelle der Zukunft“ ausgebaut. Sie wird ab dem 30. Oktober wieder geöffnet sein. Alle Interessierten sind eingeladen, sich von den Besonderheiten und Neuerungen der Geschäftsstelle der Zukunft in Kücknitz zu überzeugen und die Neueröffnung am 30. Oktober, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr, gemeinsam mit dem Team der Geschäftsstelle und dem Vorstand der Sparkasse zu Lübeck zu feiern.

EINKAUFEN
MIT DER

BESTPREIS
GARANTIE

KNUTZEN
HOME

knutzen-home.de

Die mit dem **grünen** Haus

KNUTZEN
Deals

Coupons
im Wert von
1.560 €

GÜLTIG BIS 15.11.2026

Lassen Sie Ihren Wohntraum wahr werden!

Sie haben die Möglichkeit, von unserem neuen Couponheft zu profitieren!
Es erwarten Sie **sechs attraktive Coupons**, die direkt beim Kauf an der Kasse
oder bei unserem Fachberater eingelöst werden können – für noch mehr Freude
bei Ihrem Einkauf.

Weitere Informationen finden Sie
online auf **knutzen-home.de**

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie bis zum 15.11.2026 einen einmaligen Rabatt. Der Betrag wird Ihnen nach Abgabe des Coupons von Ihrem Fachberater oder an der Kasse automatisch abgebogen.
Gültig in allen Knutzen Home und Knutzen Teppich-Hof Filialen. Nicht mit anderen Rabattaktionen, wie z.B. unserer Sunlight-Kollektion-Aktion, kombinierbar. Ebenfalls von der Aktion ausgenommen sind Kaufgutscheine, Dienstleistungen sowie Aufträge, die den Objekt-Bereich und das Innentüren-Sortiment betreffen. Verwaltung: Knutzen Teppich-Hof GmbH

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

10 € COUPON*
ab einem Einkaufswert von 50 €

50 € COUPON*
ab einem Einkaufswert von 250 €

100 € COUPON*
ab einem Einkaufswert von 500 €

200 € COUPON*
ab einem Einkaufswert von 1.000 €

400 € COUPON*
ab einem Einkaufswert von 2.000 €

800 € COUPON*
ab einem Einkaufswert von 4.000 €

KNUTZEN HOME Lübeck
Osterweide 14
Telefon 0451 50 49 060

KNUTZEN HOME Eutin
Industriestr. 12a
Telefon 04521 79 56 00

KNUTZEN HOME Oldenburg in Holstein
Am Voßberg 8
Telefon 04361 50 63 90

Verwaltung: Knutzen Teppich-Hof GmbH

Viel hilft immer viel?

Gründliches Händewaschen dauert eine Minute und braucht nur Wasser und Seife. Die einfache Hygienemaßnahme ist gerade zu Beginn der kalten Jahreszeit besonders wichtig: Sie kann das Risiko einer Ansteckung mit Krankheitserregern deutlich verringern und trägt dazu bei, sich selbst und andere vor Infektionen zu schützen. Das Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit sensibilisiert für richtiges Händewaschen und klärt über verbreitete Mythen auf.

MYTHOS 1: MIT HEIßEM WASSER WERDEN DIE HÄNDE SAUBERER.

Ob die Hände mit warmem oder kaltem Wasser gewaschen werden, hat keinen Einfluss darauf, wie viele Krankheitserreger entfernt werden. Wichtiger ist es, die Hände 20 bis 30 Sekunden gründlich und an allen Stellen einzuseifen. Die Temperatur kann frei gewählt werden.

MYTHOS 2: WASSER ALLEIN REICHT AUCH AUS.

Händewaschen mit Seife und Wasser löst Krankheitserreger deutlich besser von der Haut als Wasser allein. Steht keine Seife zur Verfügung, ist Händewaschen trotzdem sehr sinnvoll: Ein Teil der Erreger wird auch durch Wasser allein entfernt. Für gesunde Menschen in Privathaushalten haben Seifen mit antimikrobiellen Zusätzen in der Regel keinen zusätzlichen Nutzen für die Gesundheit. Auch Desinfektionsmittel sollten in Privathaushalten nur in begründeten Ausnahmefällen und nicht als Ersatz für gründliches Händewaschen verwendet werden.

MYTHOS 3: JE ÖFTER, DESTO BESSER.

Händewaschen ist wichtig, zu häufiges Waschen mit starken Reinigungsmitteln strapaziert jedoch die Haut unnötig. Der natürliche Säureschutzmantel hat eine wichtige Abwehrfunktion gegen Krankheitserreger und sollte durch das Waschen möglichst nicht zu stark angegriffen werden. Im privaten Alltag reichen Wasser und milde, pH-neutrale Seife aus. Entscheidend ist auch, sich die Hände in den richtigen Situationen zu waschen.



Händewaschen schützt vor dem Risiko, sich mit Krankheitskeimen anzustecken. Foto: pixabay

Mehr Informationen und Antworten auf häufige Fragen rund ums Händewaschen bietet das BiÖG hier: www.infektionsschutz.de/haendewaschen/

Starke Muskeln, starke Knochen

Osteoporose – oft auch Knochenschwund genannt – gehört weltweit zu den häufigsten Erkrankungen im höheren Alter. Allein in Deutschland sind mehr als 2 Millionen Menschen betroffen, vor allem Frauen nach den Wechseljahren. Anlässlich des Weltosteoporosetags am 20. Oktober erklärte Chaled Qarizada, Physiotherapeut und Gründer von Physio CKI, wie wichtig Muskelaufbau für die Knochengesundheit ist: „Viele Menschen glauben, dass man sich bei beginnender Osteoporose schonen sollte, um Brüche zu vermeiden – doch das Gegenteil ist der Fall. Knochen brauchen aktive Stoß- und Zugreize, um stark zu bleiben. Durch

Bewegung werden die Zellen angeregt, neue Knochensubstanz einzulagern und die Dichte der Knochenstruktur zu erhalten. Gleichzeitig schützt eine kräftige Muskulatur das Skelett wie ein natürliches Korsett. Sie sorgt für Stabilität, verbessert das Gleichgewicht und senkt das Sturzrisiko drastisch. Es ist nie zu spät, damit anzufangen, denn auch im hohen Alter lässt sich die Knochendichte noch gezielt unterstützen. Am intensivsten werden die Knochen durch Sportarten gestärkt, bei denen sie das eigene Körpergewicht tragen müssen, wie Nordic Walking oder Wandern. Auch gezieltes Krafttraining kann die Knochenaufbau-

enden Zellen aktivieren. Wer unsicher ist, wie man am besten startet, kann sich in der Physiotherapie passende Übungen zeigen lassen. Schwimmen oder Radfahren sind zwar fantastisch für Herz und Kreislauf, reichen als Reiz für den Knochenaufbau allein jedoch oft nicht aus, da der Körper bei diesen Sportarten kaum die eigene Last tragen muss. Wer bereits von Osteoporose betroffen ist, sollte außerdem bei Sport aufpassen, bei dem die Wirbelsäule verdreht wird – wie Golf oder Tennis. Denn diese Bewegungsläufe erhöhen das Risiko für Wirbelkörperbrüche.“ Weitere Informationen gibt es unter www.physio-cki.de

GESUNDHEITS-TIPP

Erkältung oder Grippe: Unterschiede erkennen

Husten, Schnupfen, Halsweh und Erschöpfung sind typisch für eine Erkältung, aber auch eine Grippe verursacht diese Beschwerden. Wie lässt sich also besser einschätzen, ob eher eine Erkältung oder eine echte Grippe vorliegt? Beginn und Schweregrad liefern wichtige Hinweise.

DIE VIREN MACHEN DEN UNTERSCHIED

Während die Begriffe Erkältung und Grippe im Alltag oft deckungsgleich verwendet werden, liegt ein wesentlicher Unterschied in ihrer Virusart. Eine Erkältung (grippaler Infekt) selbst kann von unterschiedlichen Viren verursacht werden. Hinter einer Infektion können mehr als 200 Viren stecken. Die häufigsten sind jedoch Rhinoviren. Andere typische Auslöser für eine Erkältung sind Adenoviren und saisonale Coronaviren. Eine Grippe wird dagegen von sogenannten Influenzaviren ausgelöst. Die Erreger unterteilen sich dabei in drei verschiedene Virustypen: Influenza A, B und C. Influenzaviren sind besonders wandlungsfähig, insbesondere der Typ A. Diese Eigenschaft (Mutagenität) erklärt auch, weshalb jedes Jahr eine neue Grippesaison auftritt.

DER KRANKHEITSBEGINN IST EIN WICHTIGER HINWEIS

Eines haben Erkältungs- und Grippeviren schon mal gemeinsam: Sie verbreiten sich über Tröpfcheninfektion und Aerosole in der Luft. Die Ansteckung erfolgt über Husten, Niesen oder Sprechen. Das Risiko, angesteckt zu werden, steigt im-

mer dann, wenn sich Menschen länger in geschlossenen und schlecht gelüfteten Räumen aufhalten. Der Virustyp selbst ist dabei mit bloßem Auge nicht identifizierbar.

Dennoch gibt es einen markanten Hinweis, der sich zur Unterscheidung heranziehen lässt. Zwischen einer Erkältung und einer Grippe lässt sich meist danach differenzieren, wie schnell die Erkrankung aufgetreten ist.

Eine Erkältung kündigt sich dabei meist sehr langsam an. Die ersten Symptome sind ein Kratzen im Hals oder eine laufende Nase. Später kommen oft andere hinzu. Über ein bis zwei Tage verstärken sich die Beschwerden allmählich.

Bei einer Grippe zeigen sich die Symptome in der Regel jedoch rapide und sehr heftig. Innerhalb weniger Stunden fühlt man sich völlig matt, was unter anderem dem Fieber geschuldet ist. Viele Betroffene sehnen sich nur noch ins Bett.

ERKÄLTUNG ODER GRIPPE: DIE BESCHWERDEN IM ÜBERBLICK

Symptome bei einer Erkältung (grippaler Infekt)

Bei einer Erkältung verändern sich die Beschwerden oft im Verlauf und fallen im Vergleich zur Grippe eher mild aus. Der Schwerpunkt liegt auf Nase und Rachen. Nach anfänglichem Halskratzen und/oder

Schnupfen folgt häufig ein Husten, der mit der Zeit an Stärke zunehmen kann.

Erkältungssymptome sind:

- ▶ Niesen
- ▶ Halskratzen
- ▶ Halsschmerzen
- ▶ laufende oder verstopfte Nase
- ▶ Husten
- ▶ leichte Kopf- und Gliederschmerzen
- ▶ manchmal erhöhte Temperatur

Meist klingt die Erkältung innerhalb von sieben bis zehn Tagen ab. Gereizte Schleimhäute brauchen manchmal jedoch etwas mehr Genesungszeit. Daher kann Husten etwas länger anhalten.

Symptome bei einer Grippe

Bei einer Grippe wird das Immunsystem stärker in Mitleidenschaft genommen. Die Immunantwort auf das Eindringen von Influenzaviren in den Körper kann mitunter stark ausfallen. Zu Atemwegsbeschwerden treten dabei oft Muskel-, Gelenk- und Kreislaufbeschwerden auf.

Das sind typische Grippesymptome:

- ▶ plötzliches Krankheitsgefühl
- ▶ Fieber
- ▶ Schüttelfrost
- ▶ starke Kopf- und Gliederschmerzen
- ▶ trockener Reizhusten
- ▶ Halsschmerzen
- ▶ starke Müdigkeit und Schwäche
- ▶ Auch Schnupfen kann auftreten

ten, jedoch in schwächerer Form als bei einer Erkältung.

Bei einem unkomplizierten Verlauf klingt eine Grippe wie eine Erkältung nach ein bis zwei Wochen ab. Da das Schwächegefühl und der Husten etwas länger dauern können, sollte die Belastung jedoch nur langsam gesteigert werden. Eine Grippe kann in einigen Fällen außerdem einen schweren Verlauf annehmen. Das passiert meist dann, wenn schützende Immunzellen infolge einer starken Immunantwort verloren gehen. Da hierbei auch die Abwehr der Lunge geschwächt werden kann, ist eine rasche medizinische Behandlung wichtig, um lebensbedrohliche Komplikationen früh zu erkennen.

GRIPPEIMPfung ZUM SCHUTZ VOR SCHWEREN VERLÄUFEN

Während es gegen die vielen Erkältungsviren keine allgemeine Impfung gibt, ist es möglich, sich gegen Influenza jährlich zu impfen. Dabei verhindert eine Grippeimpfung vielleicht nicht immer eine Ansteckung, aber sie kann das Risiko für schwerwiegende Verläufe und Komplikationen senken. Eine Grippeimpfung ist besonders für Risikogruppen ein wichtiger Schutz. Hierzu gehören Menschen ab 60 Jahren, Schwangere, chronisch Erkrankte und medizinisches Personal. Auch enge Kontaktpersonen können von der Impfung profitieren.

Gesunde Grüße aus den Pinguin-Apotheken



Jörg Ortmann, Inhaber der Pinguin-Apotheken, gibt Gesundheits-Tipps.

Gesundheit

ANZEIGE

Ratgeber: Stark im Alltag

Das Geheimnis der fitten 70-Jährigen: PROTEIN

Der Körper verliert ab 40 täglich an Kraft – die meisten merken es erst, wenn es zu spät ist.

Mit 70 noch topfit – oder nach wenigen Schritten außer Puste? Der Unterschied entscheidet sich schon viel früher, als die meisten denken. Und er hat mit etwas zu tun, das Sie täglich essen. Die gute Nachricht: Sie können es aktiv beeinflussen.



Ab 40 baut Ihr Körper schleichend Muskelmasse ab¹. Jeden Tag. Sie kommen langsamer vom Sofa hoch, die Treppe wird anstrengender, die Einkaufstaschen schwerer. Das ist keine Einbildung – die Medizin nennt es Sarkopenie.

Der Hauptgrund? Zu wenig Protein. Nicht, weil Sie schlecht essen. Sondern weil Ihr Körper ab 40 Protein schlechter verwerten kann und gleichzeitig mehr davon braucht. Wer seine Muskeln erhalten will, kommt bei 70 kg auf über 110g täglich – das wären 3½ Schnitzel oder 11 Naturjoghurts. Jeden Tag.

NEU: Reinstes Protein aus der Apotheke

pureSGP Clear Protein ist kein klebriger Bodybuilder-Shake, sondern ein klares Protein, das sich auflöst wie Wasser. Entwickelt für Menschen ab 40, die ihre Muskeln,

ihre Kraft und ihre Selbstständigkeit erhalten wollen. Darin steckt reines Whey-Isolat, angereichert mit Zink für eine normale Eiweißsynthese und Vitamin B6 für den normalen Eiweißstoffwechsel. Zwei Löffel in kaltes Wasser, kurz schüt-

teln – fertig. Schmeckt wie ein leichtes Erfrischungsgetränk in Peach Ice Tea oder Grapefruit, mit nur 85 Kalorien pro Portion. Zuckerfrei. Fettfrei. Laktosearm. Wenn es so einfach sein kann, warum probieren Sie es dann nicht aus?



NEU

Für Ihre Apotheke:
pureSGP Clear Protein
Peach Ice Tea: PZN 20574134
Grapefruit: PZN 20574140
www.puresgp.de

Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Gelenkschmerzen?

Diese rezeptfreien Arzneitropfen versprechen Hilfe!

Kennen Sie ihn auch, diesen stechenden Schmerz im Knie? Oder die steife Hüfte? Ob auf der Treppe oder beim Aufstehen: Wenn rheumatische Gelenkschmerzen den Alltag belasten, sollten Sie etwas dagegen unternehmen. Was heute immer mehr Betroffene begeistert: spezielle Arzneitropfen namens Rubaxx, die Gelenkschmerzen wirksam und schonend zugleich behandeln.

Das am häufigsten von Schmerzen betroffene Gelenk ist das Kniegelenk. Kein Wunder, trägt es doch jeden Tag unser gesamtes Körpergewicht! Aber auch Hüfte, Schultern oder Finger machen häufig Probleme. Betroffene haben meist nur einen Wunsch: endlich Schmerzlinderung! Die gute Nachricht: Forscher entdeckten in Nord- und Südamerika einen speziellen Arzneistoff, der genau hier wirksame Hilfe leistet (in Rubaxx, Apotheke).

Spezieller Arzneistoff überzeugt

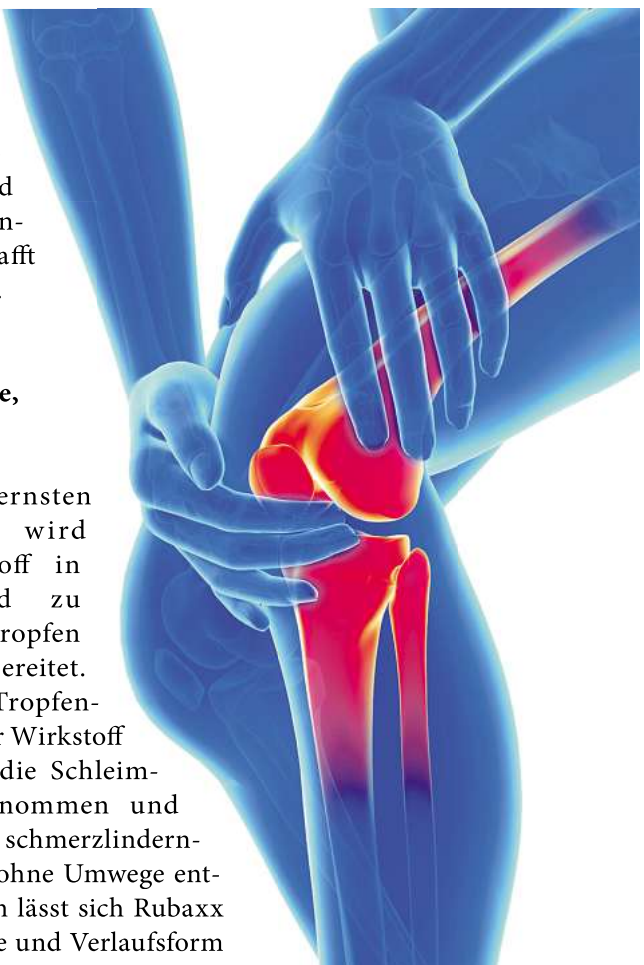
Das Besondere an diesem Arzneistoff (Rhus toxicodendron): Er ist heute gut erforscht und wird wegen seiner schmerzlindernden Wirkung bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen

besonders geschätzt. Aber auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengung verschafft er Linderung.

Wirkung ohne Umwege, individuell dosierbar

Mit modernsten Methoden wird der Wirkstoff in Deutschland zu den Arzneitropfen Rubaxx aufbereitet. Dank der Tropfenform wird der Wirkstoff direkt über die Schleimhäute aufgenommen und kann so seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Zudem lässt sich Rubaxx je nach Stärke und Verlaufsform der Schmerzen individuell dosieren. Rubaxx wirkt 100 % natürlich und schlägt nicht auf den Magen. Damit sind Rubaxx Arzneitropfen auch zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet.

Fragen Sie bei rheumatischen Gelenkschmerzen in Ihrer Apotheke nach Rubaxx (rezeptfrei)!



Für Ihre Apotheke:
Rubaxx
(PZN 13588561)



www.rubaxx.de

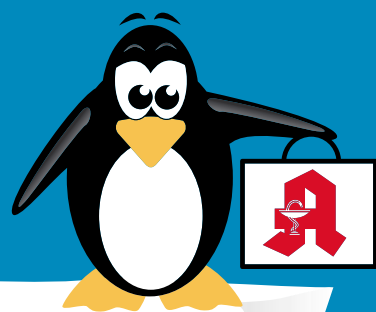
¹Leon, A. S. (2016): „Attenuation of Adverse Effects of Aging on Skeletal Muscle by Regular Exercise and Nutritional Support.“ In: American Journal of Lifestyle Medicine, 11(1), S. 4–16.
• Abbildung Betroffenen nachempfunden

RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Qualität
zertifiziert gemäß
DIN EN 9001:2015

PINGUIN APOTHEKEN

EISKALT
REDUZIERT*



TOP PREISE IMMER ONLINE & VOR ORT*

Aspirin complex 20 Beutel

19 %**
gespart

statt
19,29 €

15.45**
€



Gelomyrtol forte magensaftresistente Kapseln 100 Stck.



statt
52,90 €

25 %**
gespart

39.95**
€

Neo Angin 24 Halstabletten

33 %**
gespart

statt
11,89 €

7.95**
€



Ginkokil Ratiopharm 120 mg 120 Stck.

50 %**
gespart

statt 92,99 €

45.99**
€



Nasenspray Ratiopharm

für Erwachsene, 10 ml
konservierungsmittelfrei

67 %**
gespart

statt 5,97 €

1.99**
€



Wick MediNait Erkältungssirup für die Nacht

27 %**
gespart

statt
25,49 €

18.50**
€



L = 102,78 €

+ größte Auswahl*
+ bestens beraten
+ keine Einheitsmedizin
= einfach in guten Händen!



PINGUIN
APOTHEKEN

Inhaber Jörg Ortmann e. K.

Prospan Hustensaft für Kinder, 200 ml

22 %**
gespart

statt
17,18 €

13.45**
€



L = 67,25 €

Rufen Sie uns an oder bestellen Sie unter: www.pinguinapotheke24.de

**AVP: Diesen Preis hat der pharmazeutische Unternehmer zum Zwecke zur Abrechnung dieses Arzneimittels zu Lasten der gesetzlichen Krankenkasse durch Apotheken an die Informationsstelle für Arzneispezialitäten GmbH (IFA) gemeldet. Die Grundlage ist § 78 AMG. Dieser gemeldete Preis abzüglich eines Abschlags von 5% wird von der Krankenkasse für dieses Arzneimittel an die Apotheke bezahlt, wenn die Krankenkasse ausnahmsweise die Kosten dieses Arzneimittels übernimmt. UVP steht demgegenüber für die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Preisersparnisse beziehen sich auf AVP bzw. UVP. * Gilt nicht für verschreibungspflichtige Arzneimittel.

Am Hauptbahnhof/
ZOB
Konrad-Adenauer-Str. 1
Tel.: 0451/82966

Im Hochschulstadtteil /
Im Campus
Alexander-Fleming-Str. 1
Tel.: 0451/292 896 66

In der Mühlenstraße
Südl. Altstadt
Mühlenstr. 37
Tel.: 0451/707 510 10

In der Königstraße
auf 2 Etagen / EG + 1. OG
Königstr. 59-63
Tel.: 0451/292 75 55

KÜSTENKISTE

BESTES AUS DER LÜBECKER BUCHT

28 Produkte aus der Region
im Wert von über **300 € (UVP)**

Auch Möwen können nicht widerstehen!
Die Küstenkiste 2026 steckt voller Spezialitäten,
Events und Gutscheinen aus der Region.

Jetzt noch für 69 € statt 79 € sichern
– nur bis 25.10.

Auslieferung per DHL ab Anfang November.



Inhalt entdecken &
Küstenkiste
bestellen unter
kuesten-kiste.de

**Letzte Chance
bis 25.10.**

jetzt noch für **69 €**
zuschnappen!



Die Küstenkiste ist ein Produkt der Lübecker Nachrichten

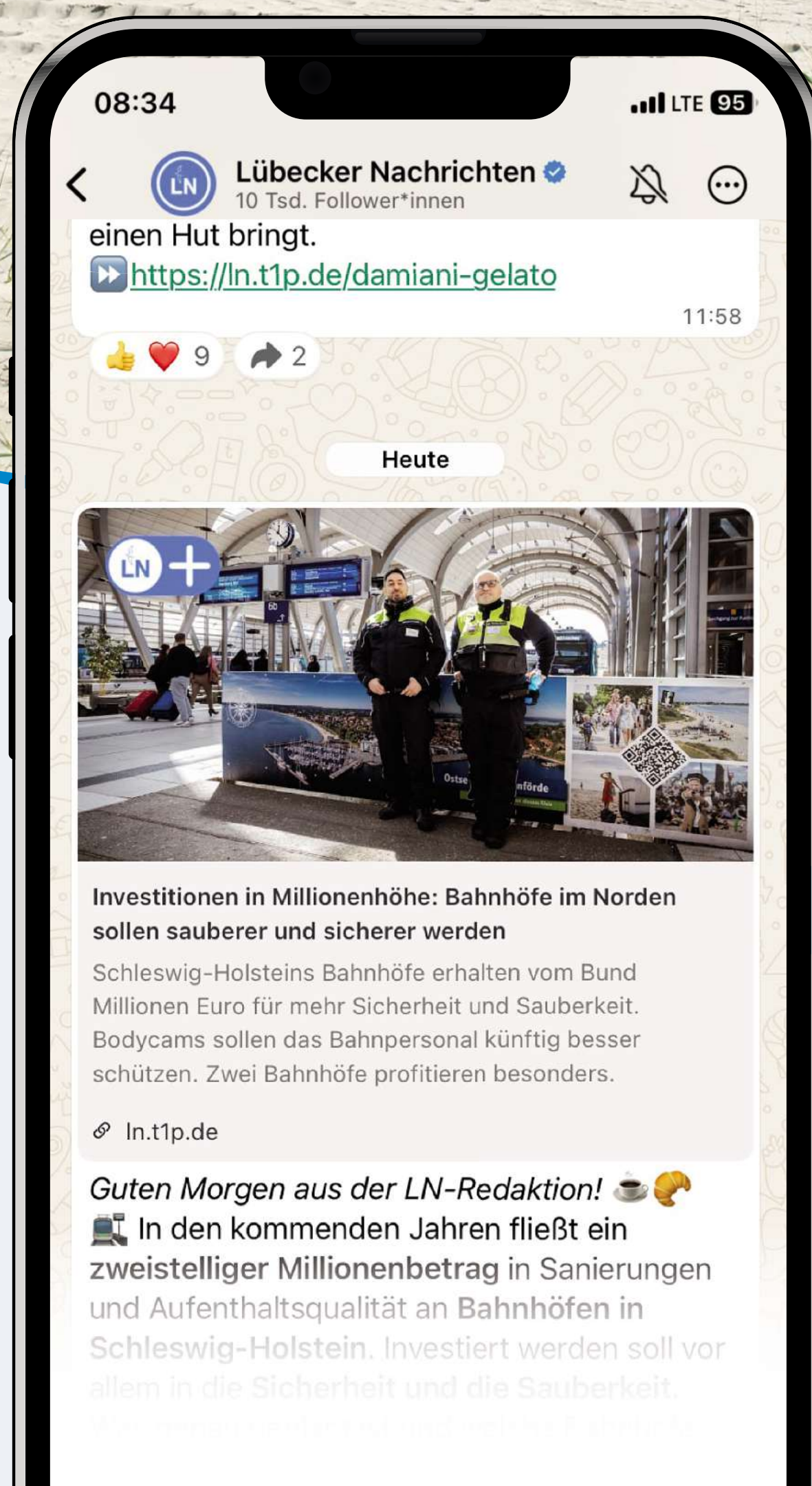




Kostenlose LN-Updates direkt auf WhatsApp.



Einfach QR-Code
scannen und den
WhatsApp-Kanal
abonnieren



IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIE VERKAUFEN?
Lassen Sie sich jetzt beraten.

www.lubeca-immobilien.de

IMMOBILIENVERKAUF

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Bad Schwartau,

zentrale Lage, attr. 4-Zi.-Maison-Whg., 2. u. 3. OG in nettem kl. 6-Fam-Haus, ca. 128m² Wfl., 2 sonn. Blk., offene EBK, G-WC, freist. Badewanne, Kamin, Keller, KFZ-Stellpl., Bj. 1992, VA 106,3 kWh/m²a, Gas Kl. D, v. priv., KP VB 360.000 €, Besicht. jeder Zeit mgl. ☎ 0176/52827264

Grömitz

Stilvolle 2 Zi. ETW, 4. OG, ca. 71 m² Wfl., Dachterrasse mit Ostseeblick, Aufzug, EBK, großes Duschbad, lichtdurchfl. Wohn-/Essbereich, Bj. 1995, B: 43,60 kWh/(m²a), Fernw.-BHKW, Kl: A, Kaufpreis: 399.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Timmendorfer Strand

Stilvolle 1 Zi. ETW, 18. OG, ca. 40 m² Wfl., möbliert, EBK, DB, Sonnenbalkon mit Ostseeblick, umfangreich san., Ambiente-Beleuchtung, Personenaufzüge, Bj. 1972, B: 91,40 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: C, KP: 225.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - St. Jürgen

Lichtdurchflutete 3 Zi. ETW, 2. OG, ca. 101 m² Wfl., EBK, 2 Balkone, Duschbad, Aufzug, Keller, Außenstellpl., Bj. 1973, B: 119 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, Erbpacht: 1.540,- € p.a. Restlaufzeit: 31.12.2072, KP: 195.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - St. Gertrud

Helle 3 Zimmer ETW, 3. OG, ca. 80 m² Wfl., sonniger Südbalkon, Aufzug, Tiefgaragenstellplatz, Keller, Bj. 1976, B: 149 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: E, Kaufpreis: 320.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Neustadt in Holstein

Lichtdurchflutete 3-Zi.- ETW im 1. OG, ca. 66 m² Wfl., zwei Balkone, Einbauküche, Klimaanlage, FBH, Gäste-WC, Duschbad, TG-Stellplatz, Bj. 2019, B: 19,4 kWh/(m²a), Strom-Wärmepumpe, Kl: A+, KP: 350.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck

Helle 2 Zi. ETW, 4. OG, ca. 64 m², EBK, DB, großer Süd-Balkon, Personenaufzug, Keller, Außenstellpl., Bj. 1973, B: 119 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, Erbpacht: 83,- € p.M. Restlaufzeit: 31.12.2072, KP: 155.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - Marli

Vermietete 2 Zi. ETW, 1. OG, ca. 41 m² Wfl., franz. Balkon, EBK, Keller, gepfl. Wohnanlage, Erbbauzins ca. 56,60,-€ p.a., Bj. 1952, B: 89,10 kWh/(m²a), Gas-Etagenheizung, Kl: C, N.ME: ca. 7.800,-€, KP: 115.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Timmendorfer Strand

Großzügige 2 Zi. ETW, 17. OG, ca. 85 m², stilvolle EBK, Granitfliesen, modernes DB, Sonnenbalkon mit Ostseeblick, geschmackv. Inventar, Kellerr., Pers.-Aufzug, Bj. 1972, B: 91,40 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: C, KP: 445.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Groß Grönau

Imposante Maisonette-Whg. m. Haus-im-Haus-Charakter, 6 Zi., ca. 272 m² Wohnfl., 80 m² Nfl., Kamin, Sauna, 4 Balkone, Bj. 1998, V: 113,91 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, KP: 580.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - St. Gertrud

Attraktive 2 Zimmer ETW, 2. OG, ca. 60 m² Wfl., XL-Balkon, offene EBK, helles DB, Kellerraum, 2006 renoviert, Bj. 1973, B: 138 kWh/(m²a), Gas-Heizung, Kl: E, KP: 200.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - Buntekuh

Gemütliche 1,5 Zimmer ETW, 1. OG, ca. 54 m² Wfl., Balkon, EBK, Stellplatz, Keller, Bj. 1980, V: 94,60 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: C, NKM: ca. 5.280,-€ p.a., Kaufpreis: 130.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck

Vermietete 1 Zi. ETW, 1. OG, ca. 25 m² Wfl., EBK, voll möbliert, Duschbad, Kellerr., Fahrradstellpl., Bj. 1996, B: 100,10 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, N.ME: ca. 5.040,-€, Kaufpreis: 79.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

HÄUSER

Lübeck – St. Gertrud

Extravagantes EFH mit Galeriecharakter in beliebter Waldrandlage von St. Gertrud! 6 Zi., ca. 300 m² Wohnfläche, ca. 60 m² Nutzfläche, ca. 829 m² Grundstück, Kamin, Süd-West-Terrasse, hochwertige Küche, Sauna, XL-Garage, Bj. 1996, B: 113,7 kWh/(m²a), Kl: D, Gas-ZH, KP: 1.400.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - Kücknitz

Liebvolle gestaltete DHH mit gr. Garten, 6 Zi., ca. 107 m² Wfl., ca. 781 m² Grdst., Wohnküche, Terrasse m. Pergola, SZ mit Bad-Ensuite, Vollbad, Einzelgarage, Bj. 1920, B: 128 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, KP: 320.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Seth

Lichtdurchflutetes EFH mit Kamin und Garage auf ca. 931 m² Grdst., ca. 132 m² Wfl., 4 Zi., EBK, Tageslichtbäder, gr. Sonnterr. mit Pergola, umlaufender Garten, Bj. 1978, B: 141,50 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: E, KP: 395.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - St.Jürgen Gärtnergassensiedlung: Großzügiges Familienhaus nahe Wakenitz, Bj. 1975. Umfangreich modernisiert (u. a. Dach & Heizung neu), Ca. 199 m² Wfl., 703 m² Grundst., 9 Zi., 3 Bäder, Wintergarten, Kamin, Potenzial Einliegerwohnung. Energie: B, 175,6 kWh/(m²a), Gas, Kl. F, KP 690.000 €, Courtage 3,57 % inkl. MwSt. ALBA Homes ☎ 04502 8598989 info@alba-homes.de alba-homes.de

Niendorf - Moorgarten

Charmante DHH mit 3 Zi. auf ca. 946 m² Sonnengrundstück, ca. 102 m² Wfl., Tageslichtbad mit Dusche, Wohnküche, Sonnenterrasse, 2 Gartenhäuser, Bj. 1935, B: 371,6 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: H, KP: 290.000,-€ 0451- 8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Kostenlose Marktwertermittlung:
www.unser-immobilienwert.de

Raum für Ihre Ideen, Platz für Ihre Zukunft in Böbs – EFH in Feldrandlage, ca. 146 m², 695 m² Grdstk., 5 Zim., 2 WE möglic., Bj. 1975, EnB, 186,9 kWh/(m²a), F, Öl, 329.000 € (zzgl. 3,57% inkl. MwSt. Käuferprov.)
moellerherm-immobilien.de 0800-77 16 100

Persönlich gut beraten
MÖLLERHERM
IMMOBILIEN

Bad Schwartau

Liebevoll gepfl. Familienidyll m. Traumgarten u. Doppelcarport. 7 Zi., ca. 150 m² Wfl., ca. 951 m² Grdst., 4 Schlafz. möglich, Gäste-DB, Wannenbad, Garten m. Außensauna, Bj. 1953, B: 270,3 kWh/(m²a), Gas-Heizung, Kl: H, Erbpacht: 199,- € p.M. Restlaufzeit bis 01.03.2049, KP: 250.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Rethwisch

Gemütliches Ein-/Zweifamilienhaus mit 9 Zi., ca. 230 m² Wfl., auf ca. 798 m² Grdst., Bj. 1961/1978. EBK, Whirlpool, Fußbodenheizung, Solaranlage, Wintergarten, Sonnenbalkon, Garage, Stellplätze. B: 143,85 kWh/(m²a), Öl-Heizung, Kl: E, KP: 520.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Rethwisch

Repräsentativer Winkelbungalow mit 5,5 Zi., ca. 164 m² Wfl., auf ca. 1.300 m² Grdst., EBK, Fußbodenheizung, Tageslichtbad, Gäste-DB, HWR, Dachboden, Doppelgarage, Stellpl., große überd. Terrasse, Bj. 2017, B: 47,20 kWh/(m²a), Gas-FBH, Kl: A, KP: 750.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - Travemünde

Vermietetes REH mit 4 Zi., ca. 90 m² Wfl., ca. 144 m² Grdst plus ca. 25 m² wohnl. ausgeb. DG, offene EBK, Terrasse u. Zugang zum Süd-Garten, 2 DB, Vollbad, Vollkeller, Teilüberd. Stellplatz, Bj. 1994, B: 106 kWh/(m²a), Gasheiz., Kl: D, KP: 380.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Rethwisch

Repräsentativer Winkelbungalow mit 5,5 Zi., ca. 164 m² Wfl., auf ca. 1.300 m² Grdst., EBK, Fußbodenheizung, Tageslichtbad, Gäste-DB, HWR, Dachboden, Doppelgarage, Stellpl., große überd. Terrasse, Bj. 2017, B: 47,20 kWh/(m²a), Gas-FBH, Kl: A, KP: 699.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Groß Grönau

Gemütliches RMH mit 4 Zi., ca. 83 m² Wfl., ca. 221 m² Grdst. in ruhiger Lage nahe der UKSH, EBK, Gäste-WC, sonn. Süd-Terr., Garten, ausgeb. DG, Vollkeller, Bj. 1969, B: 116,30 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, KP: 280.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - Altstadt

Liebevoll sanierte DHH auf der historischen Altstadtinsel, 3 Zi., ca. 105 m² Wfl., ca. 39 m² Grdst., offene Wohnküche, historisches Innenfachwerk, massive Echtholztreppe, Denkmalschutz, Bj: 1594, KP: 445.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Kostenlose Marktwertermittlung:
www.unser-immobilienwert.de

Edel & stilvoll – Hochwertiges Wohnen in erstklassigem Umfeld von TdF. Strand, ca. 302 m² Wohn-/Nutzfl., ca. 681 m² Grdstk., 8 Zi., Bj. 1977/Mod. 2009, ca. 30 m² Terrasse, Gar., Carp., EnB, 172,90 kWh/(m²a), F, Gas, 980.000 € (zzgl. 3,57% inkl. MwSt. Käuferprov.)
moellerherm-immobilien.de 0800-77 16 100

Persönlich gut beraten
MÖLLERHERM
IMMOBILIEN

Lübeck - St. Jürgen

Lichtdurchflutete Architekturvilla in begehrter Lage v. St. Jürgen. Ca. 295 m² Wfl., insg. 6,5 Zi., Wohn-/ Essber. m. Kamin, offene Designer-Kü., 3 - 4 SZ, 2 exkl. DB, ein Ensuite-Masterbad m. Sauna, Südterr., ca. 1.057 m² Grdst., Garage, Bj. 2022, B: 91 kWh/m² p.a., Kl. C, Gas-ZH, KP: 2.200.000€, 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Heiligenhafen

Attraktives EFH direkt am Binnensee mit 5 Zi., ca. 152 m² Wfl., ca. 114 m² Grdst., zwei WE, EBK, gepachtetes Grdst. mit Terrasse und Garten, Bj. 1905, B: 407,10 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: H, KP: 365.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Heiligenhafen

Attraktives EFH direkt am Binnensee mit 5 Zi., ca. 152 m² Wfl., ca. 114 m² Grdst., zwei WE, EBK, gepachtetes Grdst. mit Terrasse und Garten, Bj. 1905, B: 407,10 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: H, KP: 365.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lankau

Gepflegtes EFH mit Potenzial auf ca. 914 m² Erbpachtgrdst. (Restlaufzeit bis 31.12.2066, ca. 236,- € p.a. Erbbauzins, Kauf mögl.), 5 Zi., ca. 119 m² Wfl., Wohnküche mit EBK, Tageslicht Bäder, 2 Terr., Garten mit Teich, Carport, Teilkeller, Bj. 1970, B: 356,90 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: H, KP: 195.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Timmendorfer Strand

Großz. sanierte EFH mit 5 Zi., ca. 185 m² Wfl., 40 m² Nfl., auf ca. 609 m² Erbpachtgrdst., ELW auf 2-3 Ebenen, Landhausküche, S/W-Terrasse, Designbad, mehrere Stellpl., nur 5 Minuten vom Strand, Erbpacht: 2.028,- € p.a. Restlaufzeit: 28.02.2071, Bj. 1978, B: 66,58 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: B, Kaufpreis: 790.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Süsel-Bujendorf

Großzügige Neubau-DHH im fortgeschrittenen Ausbauzustand mit 4 Zi., ca. 110 m² Wfl., ca. 350 m² Grdst., massive Bauweise, gr. Fensterflächen, Gästeflegter Garten, Ausbaureserve, Bj. WWC, offener Wohn-/Essbereich, HWR, 1938, B: 210,30 kWh/(m²a), Gas-HZ, Kl: Bj. 2026, KP: 270.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Eutin

Sanierungsbed. EFH mit 3 Zi., ca. 72 m² Wfl., ca. 30 m² Nfl., ca. 639 m² Grdst., Wohnküche, DB, Teilkeller, Garage, gepflegter Garten, Ausbaureserve, Bj. WWC, offener Wohn-/Essbereich, HWR, 1938, B: 210,30 kWh/(m²a), Gas-HZ, Kl: G KP: 250.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

ANLAGEOBJEKTE

Neustadt – Hospitalquartier
Neubau-Eigentumswohnungen

Besuchen Sie uns vor Ort:
So., 25.10.26 | 13-15 Uhr

Direkt im Stadtkern und der neuen Hafenpromenade.
Im „Hospitalquartier“ entstehen 61 Eigentumswohnungen und 7 Townhouses, sowie 8 Gewerbeeinheiten. Fertigstellung 4. Quartal 2026 geplant.
2- bis 4-Zi.-Whg., ca. 53,3 bis 151 m² Wohnfläche, KfW 55, Baubeginn ist erfolgt, ab € 286.400,- keine Käufercourtage
Bedarfsausweis, Endenergiebedarf Haus A | A: 44,2 kWh/(m²a), Haus B | A: 35,9 kWh/(m²a), Haus B Gewerbe | B: 50,9 kWh/(m²a), Haus C | A: 37,2 kWh/(m²a), Neubau, Baujahr 2026, Gas, Meerwasserwärmepumpe
Bildmotiv: Basis Shooting, retuschiert und durch KI-generierte Elemente wie Möbel und Pflanzen ergänzt.
Jetzt informieren: 5 % degressive AfA für Kapitalanleger/Vermieter
S-Immobilien-Gesellschaft Holstein mbH & Co. KG, Tochtergesellschaft der Sparkasse Holstein
Tel.: 04531 508-72714 | vertrieb@sig-holstein.de | hospitalquartier.de

Schloss-Anwesen...

... in ländlich-idyllischer Lage, ca. 17,25 ha Parkgrundst., Denkmalschutz, ca. 3.000 m² Nutzfl., 39 Zi. mit Ensuite-Bädern, Aufzug, Terr. m. Seeblick, Marstall f. Events bis 120 Personen, 18 SP, dir. Seezugang, div. Nutzungsmöglichkeiten, neue Gas-ZH 2024, Bj. 1697, saniert 2001, KP: 3 Mio.,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - Altstadtinsel

Vollvermietetes MFH mit 17 x modernisierten, kl. Whg. in bevorzugter Altstadtwohnlage, ca. 770 m² Wfl., ca. 608 m² Grdst., Bj. 1930, V: 123 kWh/(m²a), Gas-Etagenheizung, Kl: D, N.ME: ca. 127.020,-€, KP: 2,10 Mio.,-€, 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

GRUNDSTÜCKE

Lübeck - Travemünde

Historisches, denkmalwürdiges Ensemble in Bestlage, ca. 1.000 m² vermietb. Fläche, ca. 1.890 m² Grdst., teilsaniert 2023, imposante Deckenhöhe, detail. Fassadengestaltung, zahlr. alte Stilelemente, div. Nutzungsmögl. denkbar, Denkmalschutz, KP: 1,5 Mio.€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Neustadt/Holstein, Baugrundstück Nähe Hafeneinfahrt. Zentral + ruhig. 417 m² Eigenland.
€ 146.000,-
Jan-Pieter Frick, 04561-9065
www.frick-immobilien.de

Hilfe, die ankommt.
Jetzt spenden!
drk.de/spenden

DIE 5 WICHTIGSTEN THEMEN FÜR DEINE REGION

Als Newsletter morgens in deinem Postfach.



SEGEBERG



OSTHOLSTEIN



LÜBECK



STORMARN



LAUENBURG



Einfach QR-Code scannen, Region wählen und Newsletter abonnieren



IMMOBILIENVERKAUF

GRUNDSTÜCKE



Scharbeutz-Haffkrug,
Baugrundstück für 1 – 2 Häuser, strandnah + ruhig. 1.375 m² Eigenland, € 687.000,-

Jan-Pieter Frick, 04561-9065
www.frick-immobilien.de

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Wir suchen laufend... Eigentumswohnungen & Immobilien jeder Größe
Tel. 0451 - 610 30 40
Arnimstr. 29 a, 23566 Lübeck
www.grohmann-immobilien.de



Penthouse/Wallstr. ges.!

Sympathischer Geschäftsführer sucht repräsentative Penthouse Wohnung ab 3 Zi. mit Wasserblick und Stellplatz in der Lübecker Wallstraße und Umgebung. KP bis ca. 900.000,-€. Keine Finanzierung notwendig! 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Helle ETW gesucht!

Kleine Familie mit einem Kind sucht eine lichtdurchflutete ETW ab 3 Zi. in Ratzeburg o. Mölln. Ein Aufzug wäre von Vorteil (kein Muss). 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Küstennah wohnen ges.!

Projektingenieur bei Siemens su. eine groß. geschnittene ETW ab ca. 80m² Wohnfläche an der Lübecker Bucht. Tiefgarage wäre schön. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Endetage gesucht!

Langjährige Bestandskundin sucht eine ETW ab 3 Zi. in Endetage mit Fahrstuhl. Gerne mit Dachterrasse und Stellplatz. KP bis 450.000 €. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Altbau gesucht!

Marketingdirektorin su. für die Familie eine Altbauwohnung mit klassischen Stilelementen ab 4 Zimmern. Kaufpreis bis ca. 700.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

In Groß Grönuau gesuchtl

Bankangestellter sucht eine gemütliche Wohnung ab ca. 50m² Wfl. in Groß Grönuau o. Umgebung. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

3-Zi.-Whg. gesucht!

Junges Pädagogenpaar sucht in Stockelsdorf o. Umgebung eine ruhige 3-Zimmer-Wohnung. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Gepflegte ETW ges.!

Erzieher sucht eine gepfl. 2-Zimmer-Wohnung mit Stellplatz (kein Muss). Zentrumsnahe Lage bevorzugt. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

In Travemünde ges.!

Lehrerin am Gymnasium sucht eine ETW ab 2 Zi. in Travemünde, möglichst mit Balkon und Stellplatz. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

HÄUSER

Ehepaar sucht Zuhause!

Verbeamtetes Ehepaar möchte in den Norden ziehen und sucht ein Einfamilienhaus ab ca. 120 m² Wfl. in Stockelsdorf oder Umgebung. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Hochwertiges EFH ges.!

Finanzjuristin sucht nach Rückkehr aus dem Ausland ein hochwertiges EFH ab ca. 220 m² Wfl. und gr. Garten. in St. Jürgen o. Umgebung 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Großer Garten ges.!

Lübecker Therapeutin sucht ein RH oder eine DHH mit großem Garten in St. Jürgen u. Umgebung. KP bis ca. 300.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

OD/RZ gesucht!

Physiotherapeut sucht mit seiner Frau ein freistehendes Haus ab ca. 150 m² Wfl. im Raum Bad Oldesloe o. Reinfeld. Idealerweise mit 2 Stellplätzen. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

DHH mit Charme ges.!

Doktorand mit Familie sucht für den Neustart in Lübeck eine freistehende DHH ab 4 Zi. Großzügiger Garten und Garage wären ideal. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Nahe UKSH gesucht!

Tischlermeister sucht ein sanierungsbedürftiges RH o. DHH nahe der UKSH Lübeck. KP bis ca. 350.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

DHH in Ratzeburg ges.!

Charmantes, junges Ehepaar sucht eine Doppelhaushälfte ab 3,5 Zi. in Ratzeburg oder Umgebung. Gerne mit kl. Garten. KP bis ca. 500.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Kleines Haus ges.!

Nach Auszug der Kinder sucht ein Ehepaar Anfang 60 ein kleines Haus ab 3. Zimmern im Lübecker Umland. Kaufpreis bis ca. 300.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Stockelsdorf gesucht!

Abteilungsleiter sucht ein gepflegtes Reihenhaus ab ca. 100m² Wfl. in Stockelsdorf oder Umgebung. KP je nach Lage und Zustand. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Wir suchen laufend... Ein-/Zwei-/Mehrfamilienhäuser Doppelhaushälften / Eigentumswohnungen Gerne beraten wir Sie kostenlos!
Tel. 0451 - 610 30 40
www.grohmann-immobilien.de





Modernes RH gesucht!

Gut situierte Familie aus HH sucht ein mod. RH mit Garten in Nähe der Ostseeküste. KP bis ca. 650.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Ärztin m. Fam. sucht ...

... ein modernes Einfamilienhaus ab 5 Zi. in Travemünde oder Umgebung. KP bis ca. 800.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Eigenheim gesucht!

Berufseinsteiger im Öffentlichen Dienst sucht eine ETW oder ein bezahlbares RH in Ratekau o. Umgebung. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Villa in OH gesucht!

Hamburger Unternehmerpaar sucht eine elegante Villa in sehr guter Lage Ostholsteins. KP bis ca. 1 Mio. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

ANLAGEOBJEKTE

Wir suchen laufend Mehrfamilienhäuser. Keine Kosten für den Verkäufer!
Arnimstr. 29 a, 23566 HL, Tel. 0451 - 610 30 40
www.grohmann-immobilien.de



Historische Zinshäuser!

Privater Investor sucht Altbau-Mehrfamilienhäuser in bevorzugten Lagen von Hamburg, Lübeck & Kiel. interessant sind Objekte mit historischem Charme und Wertsteigerungspotenzial. Provisionsfrei für Eigentümer. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Bestandshalter sucht ...

... in HH und Umgebung Mehrfamilienhäuser, Wohnanlagen, Denkmalobjekte und Aufteiler-Objekte zur Bestandserweiterung. Auch mit Modernisierungsbedarf, Leerstand o. Ausbaureserven. Budget: bis 12 Mio. €. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Bis 800.000,-€ gesucht!

Zur Portfolioerweiterung sucht ein Bestandskunde ein Zinshaus ab 6 WE in Ratzeburg o. Umgebung. Bevorzugt voll vermietet und gepflegter Zustand. KP bis ca. 800.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Kapitalanlage gesucht!

Nach Erbschaft ist der Erwerb eines MFH in HL geplant. Bevorzugt Innenstadt o. St. Gertrud. Sowohl vermietete als auch mod.-bed. Objekte kommen infrage. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

In Lübeck gesucht!

Erfahrener Immobilienkäufer su. ein voll vermietetes MFH ab 4 WE als Anlageobjekt im Raum HL. Eine schnelle und diskrete Kaufentscheidung ist möglich. KP je nach Objekt und Rendite. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Boardinghaus ges.!

Für einen Bestandskunden suchen wir Boardinghäuser, Apartmenthäuser oder kleinere Hotels zur langfristigen Kapitalanlage. HH und SH bevorzugt. Diskrete Kaufabwicklung. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Renovierungsbed. ges.!

Altbausanierer sucht eine kl. ETW zur Kapitalanlage. Renovierungsbedürftige Objekte sind ausdrücklich willkommen. KP bis ca. 190.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

MFH in begehrter Lage!

Kapitalanleger sucht MFH in zentralen Lagen von NMS, Kiel o. RD-ECK. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

GRUNDSTÜCKE

Ruhige Randlage ges.!

Vertriebsleiter sucht für sich und seine Familie ein Baugrundstück ab ca. 700m². Eine ruhige Randlage wird bevorzugt. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Bauplatz gesucht!

Zwei Generationen möchten zusammen ein Zuhause schaffen und suchen ein Grundstück ab ca. 1000 m². Idealerweise bereits erschlossen. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

FERIEN- UND FREIZEITIMMOBILIEN

Exklusives Haus ges.!

Kanzleihinhaber aus HH sucht ein exklusives Wochenendhaus in Travemünde o. entlang der Lübecker Bucht. Hochw. Ausstattung und Ostseelage wird bevorzugt. KP bis ca. 800.000,- €. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Kl. Küstenhaus ges.!

Selbstständiger Grafikdesigner sucht ein kl. Küstenhaus ab 70m² Wfl. in Travemünde o. Umgebung. KP je nach Lage und Zustand. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Ferienwohnung ges.!

Norddeutsches Ehepaar sucht eine helle Ferienwohnung entlang der Ostseeküste. KP bis ca. 350.000 €. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

GEWERBLICHE IMMOBILIENANGEBOTE

BÜROFLÄCHEN / PRAXEN

Lübeck - St. Jürgen

Attraktive möblierte Bürofläche an der Wakenitz, ca. 95 m² Bürofl. im EG u. Gartengeschoss, sep. Eingang, 2 Büroräume, Küche, Bad, Besprechungssaal, Alarmanlage. Bj. 1999, V: 94 kWh/m² p.a., Gas-ZH, Kl: C, Kaltmiete: 1.000,- €, NK: 200,- €, 0451-8009410 www.von-wuelfing-immobilien.de

ANDERE ANGEBOTE

Friseursalon

in der Lübecker Bucht aus gesundheitlichen Gründen in gute Hände abzugeben.

artischewskichrista@gmail.com

GEWERBLICHE IMMOBILIENGESUCHE

BÜROFLÄCHEN / PRAXEN

Bürofläche gesucht!

Personalberatung sucht eine moderne Bürofläche ab ca. 250m² in zentraler Lage Lübecks o. Bad Schwartau. Idealerweise mit 4 Stellplätzen. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Praxisraum gesucht!

Dermatologin sucht eine helle Praxisfläche ab ca. 130 m² zur Miete, gerne in Richtung Ostseeküste. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

LAGERHALLEN / WERKSTÄTTEN

Kieler Umland gesucht!

Handwerksbetrieb sucht Gewerbehalle mit ca. 400-800 m² Fläche im Kieler Umland. Außenfläche für Lagerung wünschenswert. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Werkstatt gesucht!

Regionaler SHK-Fachbetrieb sucht eine funktionale Werkstattfläche zum Kauf o. zur Miete in St. Jürgen oder St. Lorenz Süd. Gerne mit Büroanteil. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lagerfläche gesucht!

Etablierter Großhändler sucht eine Lagerhalle ab ca. 800m² im Lübecker Umland. Ebenerdige Zufahrt und ausreichend Rangierfläche erwünscht. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

MIETANGEBOTE

1 ZIMMER / APPARTEMENT

1 Zi. Souterrain App., 32 m², im 4 Fam. Haus, Stockelsdorf, EBK, Duschbad mit WC, Terrasse, Kellerraum, passend für eine motorisierte Person. KM 450 € + NK. ☎ 0451/491231, 0160/99632592

2 ZIMMER

HL-St. Gertrud

Exklusive 2-Zi.-Whg. 62m², EBK, VB, Balkon, Keller, kompl. möbl., gehobene Ausstattung, ruhige Lage, NR KM 850,-€ + NK + Möbel-Zuschlag, Kautio 3 MM, von Privat Email: luebeck@gost-ivg.de

3 ZIMMER

Gudow

Hochwertig sanierte 3 Zi. Etagenwhg., ca. 110 m² Wfl., 1. OG, EBK, FBH, ca. 14 m² Sonnenterrasse, 2 Außenstellpl., Bj. 1967, B: 33,50 kWh/(m²a), Strom-WP, Kl: A, KM 1.380,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

GARAGEN / EINSTELLPLÄTZE

Tiefgaragenstellplatz, Bad Schwartau, Zentrum, sofort frei. ☎ 0152/31702978

MIETGESUCHE

WOHNUNGEN

Professionelle Vermietung von Wohn- und Gewerbeimmobilien in Lübeck und Umgebung. Gerne beraten wir Sie kostenlos!
Tel. 0451 - 610 30 40
Arnimstr. 29a, 23566 Lübeck



3 Zi.Miete Lübeck gesucht

Whg. ab 75qm, 3 Zi., Balk./Terr., EBK, TG/Stellplatz (kein Muss) in Lübeck gesucht . Zu mir: 35 J., weib., ledig, unbef. Vertrag Dräger IT, keine Tiere,NR, ruhig, ordentlich, zuverlässig. Umzug aus Süddeutschland. A. Kolb ☎ 0176/66631144 ✉ whg-akk91@web.de

Zentrale Whg. gesucht!

Pharmazeutin sucht eine zentral gelegene Mietwohnung ab 4 Zi. in Bad Schwartau o. Umgebung. Kellerraum für Fahrräder wäre ideal. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Mietobjekt ges.!

Mediengestalter und Partnerin su. eine Whg. zur Miete ab ca. 60m² Wfl. mit Balkon o. Terrasse in HL St.Jürgen/ St.Gertrud. KM bis ca. 950,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

2-3-Zi.-Wohnung langfristig gesucht.

Berufstätiges Ehepaar (unbefristet angestellt) sucht ab Dezember Mietwohnung mit EBK, NR, keine Kinder/Tiere. ☎ 0151 29869671

Solv. Mieterin su. 1-1,5 Zi-Whg., sof. o. später, auch teilmöbl., in Lübeck ☎ 0179/4362775, ab 20 Uhr

HÄUSER

Pensionär sucht ...

... gemeinsam mit seiner Ehefrau einen barrierearmen Bungalow ab 3,5 Zimmern zur Miete in Ostholstein. Eine Garage wäre wünschenswert. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Bereichsleiter sucht ...

... mit Familie ein mod. Haus ab 5 Zi. zur Miete in Lübeck o. Umgebung. Gerne mit Stellpl. für zwei Autos. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

BEKANNTSCHAFTS- ANZEIGEN

SIE SUCHT IHN

Attraktive Karin, 71 J., seit üb. 1 Jahr verwitwet, bin e. ganz liebe, bodenständige Frau mit e. tollen schlanken, vollbusigen Figur, bin sehr vielseitig, zärtlich, romantisch und treu, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein. Ich würde Dich gerne mal zu mir einladen, damit wir uns kennen lernen können. pv Tel. 0160 – 97541357

DISKRETE TREFFS

Er, 59 J., su. vernachl. Sie, zwecks geleg. erotischer Treffen. Kfl, 100% Diskretion. ☎ 01520/9160118

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Reinigungskraft (m/w/d) auf geringfügiger Basis per sofort in Lübeck gesucht.

Firma Alkiewicz,
Tel. 0175/1626262

MINI- UND NEBENJOBS

Suche Aushilfe für Gartenarbeit, gerne Rentner auf geringfügig. Basis. ☎ 0157-7266 9751

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN



Flohmarkt

Margaretenhof Schwerin

Sonntag, 01. November, 10-16 Uhr

Nächster Termin: 2027

HAASE-NÄHTE Info: 01 71/3 48 64 14

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ ANGEBOTE

AUDI

Audi A5 Cabrio, Rotmetallic, 39 Tkm, Vollausstattung, Unfallfrei, Scheckheft, reines Sommerfahrzeug, VHB. ☎ 0152/31702978

VW

VW Touran 1.6 TDI Life

EZ 11/13, 244tkm, HU 6/28, silber-met., 6 G., Klima, Navi, AHK, Alu m. GJR, div. Neu-teile. VHS ☎ 0179-5101998

Kaufe ständig ältere PKW ☎ HL-69 09 19

KFZ GESUCHE

WOHNMOBILE / -WAGEN

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen. ☎ 03944/36160 www.wm-aw.de Fa.

VERSCHIEDENES

Gartenhütte kostenlos abzugeben bei Selbstabbau und Selbstabholung. ☎ 0451-3044212

Leere Warenkartons, klein/groß, kostenlos abzuholen in 23923 Herrnburg-Lübeck. ☎ 038821/66830

Suche Reinigungshilfe für privat, Sankt Lorenz Süd, wöchentlich 2,5 Std ☎ 0451/893144

Äpfel zum Selberpflücken zu verschenken in Scharbeutz. ☎ 0172 - 41 40 153

Silberschmuck & Silberbesteck von Sammler gesucht. ☎ 0171/4721861

Mobile Fußpflege! ☎0172/9080685

MARKTPLATZ

MÖBEL / HAUSRAT

Ein Küchentisch, 2 Küchenstühle, 2 Sessel zu versch. ☎ 0451/5041383

Garagenflohmarkt, 25.10.26, 10-16 Uhr, Alt Rensefeld 47, Bad Schwartau

Abholung von gebr. Möbeln für bedürftige Menschen in Litauen. Tel.: 0176/55 29 18 30

HOBBY UND FREIZEIT

Kronengecko sucht Zuhause

Dringend wg. Umzug, weibl. 4 J., kerngesund, sehr pflegeleicht. Das artgerechte Terrarium reinigt sich selbst, kein Geruch, kein Schmutz. Mit Unterschrank+Zubehör statt 800€ nur 200€. Seltenes Harlekin-Muster!

Ulrich Praedel - Tel. 0176 569386 70

DIENTSTLEISTUNGEN

Dachdecker reinigt Ihre Dachrinnen für Euro 1,-/m, ab 20 m Euro 0,5/m! Befreit Ihr Dach von Moos u. Flechten, Efeu-Entfernung,Fällarbeiten. Jetzt neu:Dachdämmung vom Fachmann – schnell, preisgünstig. **Kostenlose Anfahrt und Beratung. ☎ 0151/23929388 oder 04321/3347135**

Schüler gesucht! Jetzt bewerben

Wir verdienen uns was dazu!

Du bist zwischen 13 und 17 Jahren alt? Dann hilf uns den Wochen-spiegel zu verteilen!

Melde dich unter Telefon: 0451 / 144-1858



Wir bringen Sie zu den Sport-Stars!

Plätze aussuchen und Tickets gleich mitnehmen!

LN-TICKETWELT

Lübeck: Königstraße 67 A, Tel.: 0451 144-1394

Neustadt: Lienaustraße 10 oder www.LN-Tickets.de



wochen-spiegel

Wochenspiegel Verlag: Lübecker Nachrichten Media GmbH
Herrenholz 12, 23556 Lübeck

Druck: Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1
31552 Rodenberg

www.wochenspiegel-online.de

Redaktionsleitung: Kim Carolin Struve
wochenspiegel.redaktion@LN-luebeck.de

Anzeigenschluss: Montag 14.00 Uhr

Gültige Anzeigenpreisliste: 01/2026
<https://ln.mediatdaten.online/angebote/wochenspiegel-luebeck/>

Mitglied im

NORD BLOCK Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis - „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de



Geschäftsleitung: Björn Bothe & Bernd Hellermann
Leiter Media-Vermarktung: Marco Schümann

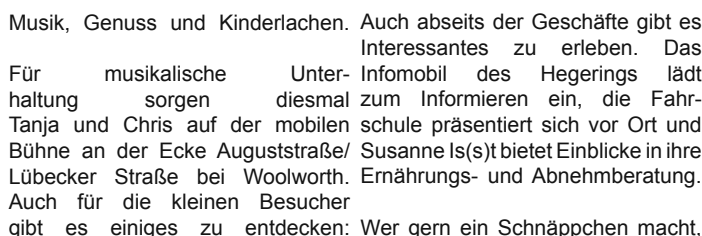
Anzeigenabteilung: Tel. 04 51/1 44-12 00

Privatanzeigen: Tel. 04 51 / 31 700 180

e-mail:

**Alfred Klindwort im Interview
zum Anpunschen am 1.11.26**

„Auf einen Nachmittag für die ganze Familie. Tanja und Chris sorgen auf der mobilen Bühne an der Ecke Auguststraße und Lübecker Straße für Musik. Für Kinder gibt es unter anderem ein Karussell, Kinderschminken und das Maskottchen von Clever Fit.“



#wirinbadschwartau